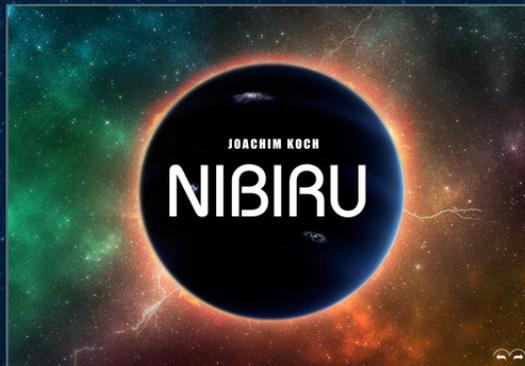


Nibiru Planet

Weiters:

- Die Tempel auf Oak Island
- Wiener Zentralfriedhof - Park der Ruhe und Kraft





Nibiru von Joachim Koch

Nibiru — dieser geheimnisvolle Name hat schon in der Vergangenheit immer wieder für einige Unruhe gesorgt und tut es noch heute. Vor kurzem erst wieder erschien im Magazin „Synesis“ der EFODON (5/2019, S.8) ein Artikel über die Dingir, in denen Marduk und Nibiru Erwähnung finden. In unserer Chronologie über das Kornkreisphänomen ab 1991 (siehe Buch unten) berichteten wir, wie wir über unsere ...

Weiterlesen auf Seite 4



Die Templer auf Oak Island von Manfred Greifzu

Im Jahr 2006 erschien Hans-Joachim Zillmers Buch „Kolumbus kam als Letzter“ heraus. Darin legt er dar, dass schon weit vor Kolumbus (im 10. und 11. Jhd. n. Chr.) die Nordküste Amerikas bis weit in den Süden von „Nordmännern“ besucht wurde. Archäologen konnten zumindest eine länger genutzte Siedlung ausgraben. Seltsamerweise konnte ich in den öffentlichen Medien kaum eine ...

Weiterlesen auf Seite 17



Wiener Zentralfriedhof ...Park der Ruhe und Kraft von Mag. Gabriele Lukacs

Der Wiener Zentralfriedhof: viel besucht und viel besungen. Letzte Ruhestätte für Millionen von Wienern und letzte Ruhmesstätte von 300 berühmten Personen, die ein Ehrengrab der Stadt Wien erhielten. Wer durch das Haupttor (Tor 2) tritt, den überrascht der Anblick der schönsten Jugendstilkirche Wiens mit ihrem luxuriösen Golddekor. Wer allerdings bei Tor 3 den Zentralfriedhof betritt, ...

Weiterlesen auf Seite 40



Mystikum-News
von Mario Rank
Seite 13



Rüsselmops-Comic
von Reinhard Habeck
Seite 14



Maya-Kalender
von Cornelius Selimov
Seite 27



Astrologie
Kompass zur Selbstentdeckung
von Sigrid Farber
Seite 30



HeilSteine
von Eva Asamai Hutterer
Seite 33



Filme
die Dich inspirieren
Filme die Dich inspirieren
von Neue Weltsicht Verlag
Seite 35



SciFi-Filmtipp
von Thorsten Walch
Seite 47



Buch und
Film-Tipps
von Osiris-Verlag
Seite 49



Mystikum-Vorschau
für Dezember 2019
Seite 51

Viel Spaß beim Lesen wünscht euch Karl Lesina (Hrsg.) und das gesamte Mystikum-Team!



NATHAL® beginnt an der Stelle an der die anderen Entwicklungswege aufhören.

Seminare - Ausbildungen - Training

Elfriede Neustädter

NATHAL® Österreich

Die nächsten Termine:

NATHAL® Intensivausbildung

24. - 28. November 2019

NATHAL® Übungstag

23. November 2019

15. Dezember 2019





JOACHIM KOCH

NIBIRU



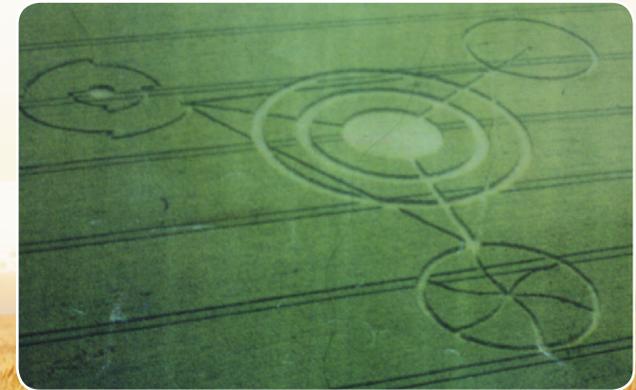
DIE MUTTER ALLER PIKTOGRAMME

Nibiru — dieser geheimnisvolle Name hat schon in der Vergangenheit immer wieder für einige Unruhe gesorgt und tut es noch heute. Vor kurzem erst wieder erschien im Magazin „Synesis“ der EFODON (5/2019, S.8) ein Artikel über die Dingir, in denen Marduk und Nibiru Erwähnung finden. In unserer Chronologie über das Kornkreisphänomen ab 1991 (siehe Buch unten) berichteten wir, wie wir über unsere

Experimente draußen in den Feldern mit einem Stern in Verbindung gebracht wurden, auf den die alten Beschreibungen über Nibiru zutreffen, wie wir später herausfanden.

Wir entdeckten damals, dass das Piktogramm von Barbury Castle im Jahre 1991 – ehrfurchtsvoll bis heute „die Mutter aller Piktogramme“ genannt – eine kosmische Entsprechung am

winterlichen Sternenhimmel hat, im Zentrum des „Wintersechsecks“ gelegen, einer so von Astronomen bezeichneten, fast kreisförmigen Anordnung von 6 großen Sternbildern.



Das Piktogramm von Barbury Castle 1991



HIER
KLICKEN
ZUM
BESTELLEN



DER ZWÖLFTE PLANET

Jeder, der einmal in einer kalten Winternacht um die Jahreswende herum die erhabene Schönheit der 6 strahlenden, unübersehbaren Hauptsterne in diesen Konstellationen erblickt hat, erfüllt eine der Botschaften dieses damals alle elektrisierenden Kornkreisphänomens: *Schau hin und denke!* Und wenn dann Sirius, neben der Sonne der hellste Stern am Firmament überhaupt, tief im Süden über dem Horizont aufgegangen ist, kann man einen der Gründe verstehen, weshalb

in ferner Vergangenheit Menschen in allen Erdteilen diese riesigen Steinblöcke bewegt und damit Steinkreise und Pyramiden gebaut haben.

Im Laufe unserer damaligen Studien rutschten wir immer mehr in die sumerisch-babylonische und ägyptische Astronomie hinein, denn inspiriert durch die „apokryphische astronomische Literatur“ eines Temple und Papke und anderer, wollten wir so nahe wie möglich an deren Quel-

len herankommen, um zumindest versuchsweise herauszufinden, wie diese Autoren zu ihren Ergebnissen gekommen waren. Schließlich bot ja auch ein Sitchin mit seinem Buch „Der zwölfte Planet“ eine sehr umstrittene astronomische Alternative zu gängigen Interpretationen alter sumerischer Schriften an und sorgte damit für eine bis heute nicht enden wollende, kontroverse, teilweise zynische Diskussion unter Laien und bestimmten Sumerologen.



HIER
KLICKEN
ZUM
BESTELLEN



DAS SIRIUS-RÄTSEL

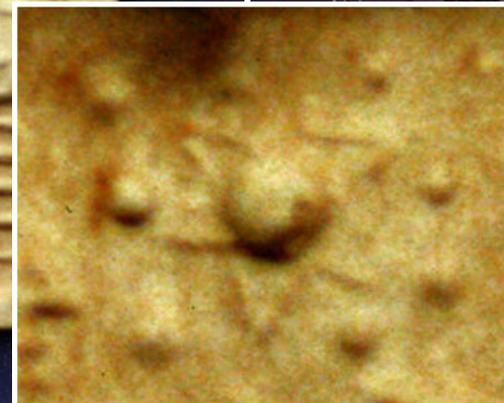
In den Kapiteln 7 und 8 des auf der Vorseite abgebildeten Buches entwickelt Sitchin seine Theorien über das frühe Sonnensystem, nachdem er im Vorderasiatischen Museum auf der Berliner Museumsinsel bei der Betrachtung der dort ausgestellten Rollsiegel und deren Abdrücke seine thematische Initialzündung hatte. Es war ein Rollsiegel mit der Darstellung von Himmelskörpern, die nicht einzeln, sondern in einer Gruppe von 11 Kugeln rings um einen Stern angeordnet sind. Daraus schließt er, dass dies eine Darstellung des den Sumerern bekannten (unseres) Sonnensystems sein muss, das aus zwölf Himmelskörpern besteht.

Ich habe vor, dieses Rollsiegel erneut anzuschauen und mit besseren und schärferen Fotos zu dokumentieren, denn bei der Betrachtung des Sternes mit seinen umgebenden Kugeln sind doch einige Zweifel bezüglich der Anzahl aufgetaucht.

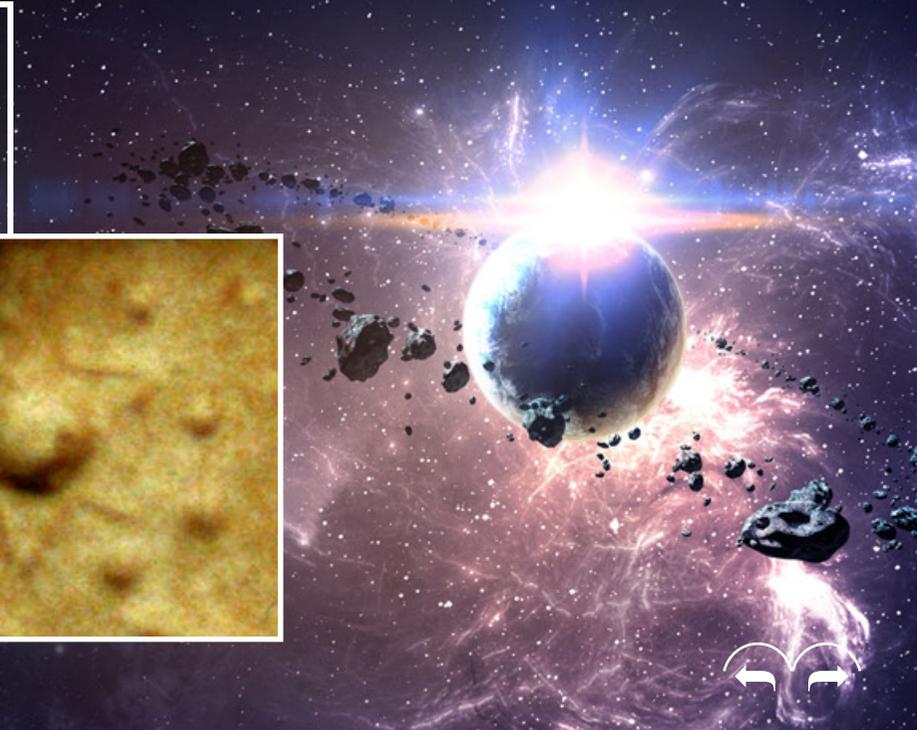
Sitchin widerspricht der bisherigen Ansicht, mit Nibiru könnte Jupiter gemeint sein, und setzt ihn mit „seinem“ zwölften Planeten Marduk gleich, der in unser Sonnensystem eindrang und dessen Monde mit dem damals dort kreisenden Planeten Tiamat kollidierten, von diesem Stücke weggerissen und ihn auf eine neue Bahn schleuderten,

wo er heute als Erde mit Mond seine Bahn zieht. Nach Sitchin würde der Planet Marduk, die Heimat der Nefilim, alle 3600 Jahre wieder im inneren Sonnensystem zwischen Jupiter und dem Planetoidengürtel auftauchen. Es gibt jedoch in geschichtlicher Zeit keinerlei Aufzeichnungen über solch einen Eindringling und seine katastrophalen Auswirkungen.

Auch R. Temple stößt bei seiner Suche nach einer Lösung des Sirius-Rätsels auf Nibiru (in der deutschen Übersetzung seines Buches Nibiru geschrieben) und findet, „dass es eines der sumerischen Wörter ist, die einen rasend ma-



Rollsiegel Akkad-Zeit (-2350 bis -2150 v.Chr.)
mit Sitchins „12er Planetensystem“ oben in Bildmitte



ES MUSS ETWAS ANDERES SEIN...

chen, weil man nicht weiß, was sie bedeuten.“ Er vertritt die Ansicht, dass sich das sumerische Nebiru vom ägyptischen Neb-Heru ableitet, was „Herr der Sonne“ bedeutet^{*1}. Ein eindeutig stellarer Begriff!

Mul.Apin ist ein ca. 3000 Jahre altes Kompendium astronomischer Keilschrifttexte, gleichsam der „Ahnert“ (Ahnerts Kalender für Sternenfreunde) der Babylonier. In ihm sind genau die Bewegungen der Gestirne und Planeten verzeichnet, und schon allein die Lektüre dieser Tafeln ist höchst interessant. Auch Hermann Hunger und David Pingree finden in ihrem philologischen Kommentar zum

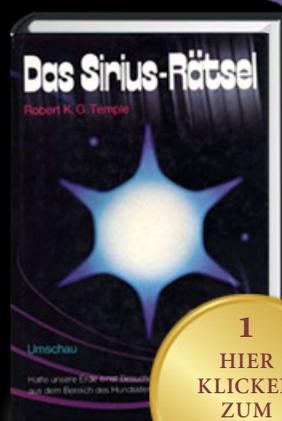
Mul.Apin^{*2} keine Definition für (hier geschriebenen) Neberu, halten aber auch eine Gleichsetzung mit Jupiter für nicht sehr zutreffend. Es war bisher angenommen worden, dass Jupiter immer dann Neberu genannt wurde, wenn er in der Nähe des Meridians stand.

Aber die gleiche Bezeichnung wird auch für Merkur verwendet: „Wenn Merkur den Himmel teilt und dort steht, [sein Name] ist Neberu.“ Nun ist Merkur so nah bei der Sonne, dass er kaum zu beobachten ist und nur ein paar Grade über den Horizont hochsteigt, wo er dann, unter besten Sichtbedingungen, vielleicht gesehen werden kann.

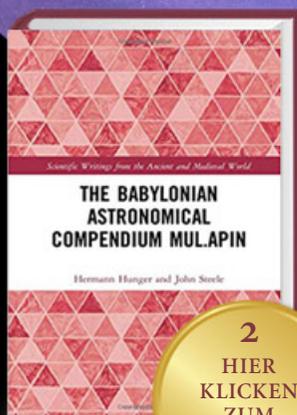
Auch für die Venus wird eine ähnliche Formulierung verwendet. Beide sind jedoch innere Planeten und können nicht als Teiler des Sonnensystems gelten, wie es für Jupiter angenommen wurde.

Nibiru oder Nebiru oder Neberu muss etwas anderes sein.

Wir wollten wissen, was denn nun wirklich in den alten Texten stand, gingen auf Schatzsuche und ergatterten Exemplare des Enuma Elisch, des sumerisch-babylonischen Welterschöpfungsepos, und von Mul.Apin, den alten astronomischen



1
HIER
KLICKEN
ZUM
BESTELLEN



2
HIER
KLICKEN
ZUM
BESTELLEN



Abb. links: Rollsiegel Mittel- und Neuassyrische Zeit (14.-7. Jahrh. v. Chr)

Abb. rechts: Das abgerollte Bild des Siegels – Götter, fliegende Sonne, Sterne und Planeten



ÜBERSETZUNGEN

Keilschrifttafeln. Als wir lasen, was dort stand, mussten wir uns erst einmal zurücksetzen und tief Luft holen.

Nibiru ist ein Stern.

Wir haben die betreffenden Textstellen mit den entsprechenden Quellen nachstehend aufgeführt:

- O. Schroeder's: „...der rote Stern, der im Süden steht, nachdem die Götter der Nacht geendet haben, den Himmel in Hälften teilend, dieser Stern ist Neberu, Marduk...«^{*1}

- R. P. Thompson ,s: „...[wenn] der Stern Marduks in der Mitte des Himmels steht, ist er [genannt] Neberu...“^{*2}

- „Mul.Apin“: „...ein heller Stern — [obwohl] sein Licht schwach strahlt — teilt den Himmel in Hälften und steht dort: [das ist] der Stern von Marduk, Neben, die Furt...“^{*3}

- „Enuma Elisch“: „der Stern, der [am Firmament scheint]. Möge er den Anfang und die Zukunft bestimmen, möge die Menschheit ihm huldigen, indem sie sagen: Er, der seinen Weg

mitten durch Tiamat erzwang [ohne zu ruhen], lasst seinen Namen Nibiru sein, >der, der die Mitte einnimmt< ! Er hält die Wege der Sterne aufrecht, er führt all die Götter wie Schafe!“^{*4}

- „Enuma Elisch“: „Nibiru, Stern, der am Himmel erstrahlt, Er fürwahr erfasst >Ende und Anfang, auf ihn schaut (?) man. Er, der über die Mitte der Tiamat hinwegschreitet [ohne Müdigkeit], sein Name ist fürwahr Nibiru, der ihre Mitte fasst, der Himmelssterne Bahnen soll er aufrecht halten. Wie das Kleinvieh hütet er die Götter in ihrer Gesamtheit...“^{*5}

*1 „Keilschrifttexte aus Assur verschiedenen Inhalts“, Schroeder, O., Leipzig 1920

*2 „The Reports of the Magicians and Astrologers of Nineveh and Babylon in the British Museum“, London 1900

*3 „Mul.Apin – An Astronomical Compendium in Cuneiform“, Hunger, P. und Pingree, D., Tafel I i 37, S.28

*4 „Enuma Elish-The Seven Tablets of Creation“, King,L.W., Vol.I, Luzac's Semitic Text and Translation Series, 1902

*5 „Die siebente Tafel des Akkadischen Welterschöpfungliedes Enuma Elisch“, Mitteilungen der Altorientalischen Gesellschaft, Band 12, Heft 4, S.15



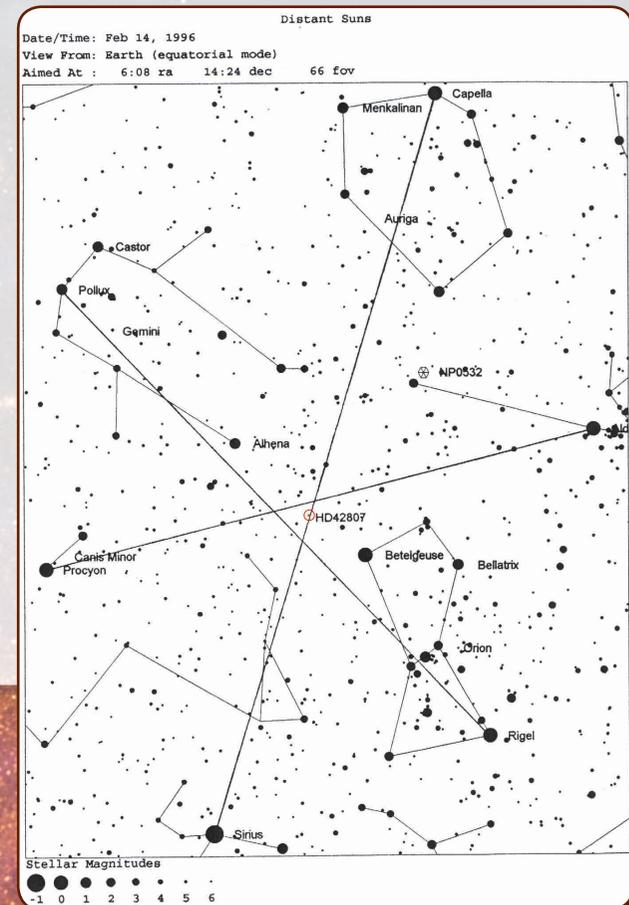
DAS WINTERSECHSECK

Ungefähr von Mitte Dezember bis Anfang Januar kulminieren die zentralen Teile des Wintersechsecks. HD 42807, der Stern, den wir mit dem Piktogramm von Barbury Castle in seiner realen Entsprechung am Himmel identifizieren konnten, steht in dieser Zeit um Mitternacht immer in der Nähe des Südmeridians, das heißt, zur Zeit seiner besten Sichtbarkeit teilt der Zentralstern der mächtigsten Ansammlung von Sternkonstellationen, die wir kennen, den Himmel wahrhaft in zwei Hälften. Zu diesem Zeitpunkt „haben die Götter geendet“, d. h. alle zum Wintersechseck zählenden Sternbilder sind aufgegangen.

HD 42807 ist zwar eine G-Sonne, wegen seiner geringeren Masse und Leuchtkraft ist seine

Farbe etwas zum Roten hin verschoben, er wird mehr orangefarben leuchten. HD 42807 ist ein „heller Stern — [obwohl] sein Licht schwach strahlt“, denn nur durch seine größere Entfernung wirkt er für das bloße Auge lichtschwächer. Würde man HD 42807 in einem gleichen Abstand von uns in zehn Parsec (32,6 Lj) neben die Sonne stellen, würde diese mit der absoluten Helligkeit von 4.85 M_v strahlen, HD 42807 daneben gestellt brächte es auf immerhin 5.23 M_v , und würde bei Ihnen bei direkter, ungeschützter Betrachtung die gleiche, sofortige Blindheit hervorrufen.

HD 42807 nimmt in mehrerer Hinsicht „die Mitte ein“, einmal als Zentralstern des Wintersechs-



Sternenkarte mit dem Wintersechseck



ENDE UND ANFANG

ecks, andererseits kulminiert er in der Mitte des Nordhimmels zu einer Zeit, die den Menschen, schon lange vor dem Christentum und ohne dieses, als einer der heiligsten Abschnitte des ganzen Jahres erschien: die Zeit der Wintersonnenwende und des Jahreswechsels.

Man schaut zur Winterzeit ab ca. 22.00 Uhr beim Blick hoch nach Süden immer auf das erhabene Wintersechseck mit HD 42807 in seiner Mitte. Er erfasst fürwahr „Ende und Anfang“ zugleich, denn

er schwebt am Rande des sich ewig und endlos über unseren Himmel hinziehenden Bandes der Milchstraße, unserer galaktischen Mutter in diesem Universum, deren einer Arm sich schützend um uns legt. Und wie ein aufmerksamer Beobachter liegt er scheinbar dicht bei der Kreuzungsstelle der Bahnen der Planeten mit den Sternen der Galaxis und wacht über deren äonenlangen Lauf durch Raum und Zeit. Alles oben Beschriebene passt. Hatte HD 42807 doch schon seit langer Zeit einen Namen – Nibiru? ◆



JOACHIM KOCH

begann 1991 die Kornkreise und Megalithenkultur in Wiltshire, Südengland, zu erforschen.

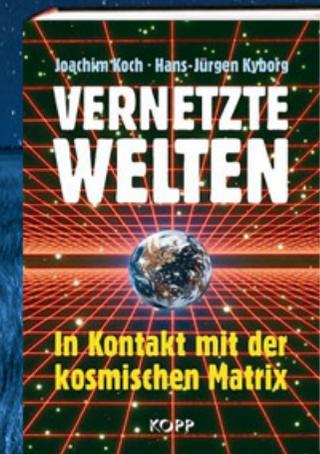
Er ist einer der führenden Spezialisten auf diesem Gebiet.

◀ www.kochkyborg.de ▶



DIE ANTWORT DES ORION

von Joachim Koch und
Hans-Jürgen Kyborg



VERNETZTE WELTEN

von Joachim Koch und
Hans-Jürgen Kyborg



MULTIVENTS®
MULTI ARTISTS CONSULTING GROUP

Veranstaltungen
Schmidberger



Healing days

18. – 19. JÄNNER 2020
A-4020 LINZ
Hotel Kolping




www.multivents.com
www.veranstaltungen-schmidberger.at

20.-26. JULI 2020

PASCAL VOGGENHUBER

Medial Intensiv Week

MÜNCHENSTEIN (CH)




In diesem exklusiven Elite School Lehrgang, vermittelt Pascal präzise Techniken, zum intensiven Training der eigenen Hellsinne und der Kommunikation mit der geistigen Welt. Diese Techniken werden dir dabei helfen über dich selbst hinauszuwachsen und deine verborgenen Talente zu entdecken.

Hotel Hofmatt
Baselstrasse 88
CH-4142 Münchenstein

Anmeldung unter:
www.pascal-voggenhuber.com





ÖKOLOGISCHE FLUSSREINIGUNG

Das Projekt „The Ocean Cleanup“ hat angekündigt, jetzt auch Flüsse von Plastikmüll befreien zu wollen. Nach der ersten erfolgreichen Müllsammlung im Pazifik soll das solarbetriebene Schiff nun auch die Zuflüsse der Weltmeere vom Plastikmüll säubern.

Das 24 Meter lange Schiff soll auf großen Flüssen stromabwärts schwimmen und pro Tag 50.000 Kilogramm Plastikmüll einsammeln, bevor dieser in die Ozeane gelangen kann. Der niederländische Erfinder Boyan Slat stellt es sich zur Aufgabe, binnen fünf Jahren, in den tausend schmutzigsten Flüssen der Welt, eine erfolgreiche Müllsammlung zu starten und somit die Weltmeere vom Plastikmüll zu befreien.

◀ www.youtube.com ▶



SUPERBÄUME SOLLEN CO₂ AUS DER LUFT SPEICHERN

Wissenschaftler vom Salk Institute for Biological Studies in Kalifornien wollen gentechnisch veränderte Pflanzen entwickeln, die mehr CO₂ speichern und tiefer wurzeln als natürliche Gewächse.

Das Projekt „Harnessing Plants“ will Pflanzen dahingehend verändern, dass sie dichtere und tiefere Wurzeln schlagen, in denen mehr Kohlenstoff aus der Luft eingelagert wird. Pflanzen sollen dazu gebracht werden, mehr von dem schwer verrottbaren Material Suberin zu produzieren, damit das CO₂ für längere Zeit im Boden gebunden bleibt. Sollte das gelingen, wäre es eine wertvolle Arbeit für uns und für das Klima.

◀ www.youtube.com ▶



EDWARD SNOWDEN ZU ALIENS, MONDLANDUNG UND CHEMTRAILS

Der US-Whistleblower Edward Snowden hatte Einblicke in strengst geheime Informationen zahlreicher US-Geheimdienste, darunter CIA, NSA und DIA. Nun hat sich Snowden erstmals umfassend darüber geäußert, was er in den CIA-Netzwerken über das Wissen der US-Regierung über Außerirdische gefunden hatte, wie er selbst in seiner Autobiografie mit dem Titel „Permanent Record“ zugibt. Er hatte umfangreichen Zugang zu geheimen Netzwerken und konnte keinerlei Beweise für Außerirdische finden.

„Um das einmal festzuhalten: Aus meiner Sicht haben Außerirdische bislang noch nie die Erde besucht, oder zumindest haben sie nicht die US-Geheimdienste kontaktiert“, erklärt Snowden. Weiters erklärte

er: „Für den Fall, dass Sie sich das gefragt haben: Ja, Menschen sind wirklich auf dem Mond gelandet, der Klimawandel ist real, und Chemtrails gibt es wohl nicht.“





RUSSELMOPS der Außerirdische



von **REINHARD HABECK**®



PUH! DAS WAR KNAPP! BEINAHE HÄTTEN WIR DEN METEORITEN GESTREIFT!

ACH WO! DA LAGEN LICHTJAHRE ZWISCHEN UNS!

◀ www.ruesselmops.at ▶

◀ www.reinhardhabeck.at ▶



ACHTUNG! ACHTUNG! EINE DURCHSAGE VON RADIO GALAXY: AUF DER MILCHSTRASSE RICHTUNG ERDE IRRT IRGEND EIN SHUTTLE-ASTRONAUT UMHER! BITTE FLIEGEN SIE VORSICHTIG!



SCHLUCK! RÜSSI, SEI SO LIEB UND DÜSE NUR SO SCHNELL DURCHS ALL WIE DU DENKEN KANNST! ALSO LANGSAM!

WARUM?



WEIL DU IN DIESER WOCHE BEREITS MIT VIER WELTRAUMTYPEN ZUSAMMENGEKNALLT BIST!

DAS STIMMT DOCH GAR NICHT! ES WAREN NUR DREI!



EIN VENUSZWERG, EIN MARSWÜRMCHEN UND EINE MONDGURKE! DIE HATTE ICH ZWEIMAL ERWISCHT...



SPEZIAL-Buchtip

DER 13. SCHLÜSSEL

NICHTS BLEIBT MEHR VERBORGEN! VON RENATE SCHMID

Der dreizehnte Schlüssel – Die persönlichen Original-Schriften von Maria Magdalena und Jesus Christus.



Achtung! Dieses Buch ist kein Liebesroman, sondern ein spirituelles Lehrbuch.

Jesus Christus, einer der größten Weisheitslehrer der Menschheit hatte die göttliche Lehre des ewigen Lebens seiner Ehefrau, Maria Magdalena, aus Liebe und tiefen Vertrauen übergeben. Er sagte zu ihr: „Wenn die Zeit reif ist, dann sei du meine Vorbotin und übergebe meine Worte an die Menschen. Dieses Versprechen wurde nun eingelöst mit der Veröffentlichung des dreizehnten Schlüssels. Nichts bleibt mehr verborgen! Denn Jesus

selbst berichtet, was von Menschen verdreht, verschwiegen und zugedichtet wurde. Seine Worte sind klar und eindeutig, es gibt nichts Vergleichbares, was ehrlicher und direkter geschrieben ist.

Dieses Buch wurde bereichert durch sehr wertvolle Transformationsbilder, Gedichte sowie Techniken für den Schutz – als auch für die Reinigung des Seelenkörpers.

Buchauszug: *Dies ist mein wahres Wort, es enthält die reine Essenz meiner Lehre und öffnet die verschlossene Pforte in euch, damit ihr erkennt, aus welchem Reich ihr kommt und danach handeln könnt und sie dient dazu, euch die lang ersehnte Freiheit zu bringen. Ich tue dies aber ein letztes Mal in dieser Form, ich spreche zu euch, um zu bewirken, dass ihr erwacht aus eurem tiefen Schlaf des Vergessens!*



Der 13. Schlüssel von Renate Schmid

A5 Softcover – 190 Seiten, 4 Kunstdrucke,
19,- Euro

ISBN 978-3-9814921-0-1



Vorankündigung!

GROSSES HEILUNGSPROJEKT für die planetare Sphäre

25. Juli 2020

Der grüne Tag von Mutter Erde



Erschaffen wir zusammen ein Medizinrad in der Mitte Deutschlands

Die Welt ist in Aufruhr. Wir alle wissen das und sehen es, wenn wir uns nur umschaun. Die Menschheit ist dabei, die positive Variante ihrer Zukunft zu verspielen.

Wir müssen jetzt aufstehen und für unseren Planeten kämpfen. Dies tun wir mit unserer geistigen Kraft und deren Fokussierung auf die für das Überleben der Erde wichtigen Brennpunkte.

Deshalb rufen wir zur Erschaffung eines Medizinrades nach Art der First Nations von Amerika auf, das vom zentralen Deutschland aus seine Strahlkraft verbreiten und sich mit anderen Medizinrädern in der Welt verbinden soll. Ziel des Projektes ist es, in der Zeit bis zum Juli nächsten Jahres Menschen zu finden, die sich an oder in der Nähe der vorbezeichneten Orte auf dem Kreis (siehe Foto oben) am 25. Juli 2020 zu einer Meditationsfeier einfinden und sich mit Gleichgesinnten auf der ganzen Erde zusammenschließen.

Die geistige Kraft, die wir in diesem Projekt freisetzen, gehört mit zu den stärksten, wirksamsten und nachhaltigsten Kräften im Universum

Weitere Informationen auf: kochkyborg.de und fgk.org
Email an: medicinewheel2020@kochkyborg.de

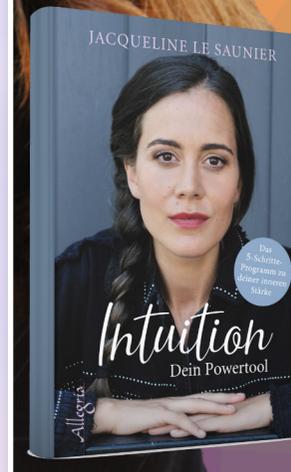
Intuition.community by *Jacqueline*
LE SAUNIER

Willst du deine Intuition & Hellsinne trainieren?

Die Online Intuitions-
Community mit der Expertin
Jacqueline Le Saunier!

Live Trainings Einheiten
Spirituelle Menschen
kennenlernen

www.intuition.community





Die Templar auf Oak Island und ein unglaubliches Geheimnis

Die Geschichte des Christentums muss berichtigt werden!

Manfred Greifzu



GESCHICHTSFORSCHUNG

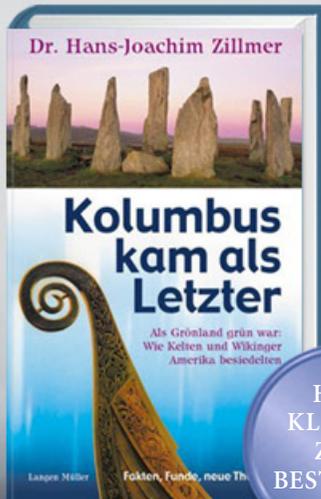
Im Jahr 2006 erschien Hans-Joachim Zillmers Buch „Kolumbus kam als Letzter“ heraus. Darin legt er dar, dass schon weit vor Kolumbus (im 10. und 11. Jhd. n. Chr.) die Nordküste Amerikas bis weit in den Süden von „Nordmännern“ besucht wurde. Archäologen konnten zumindest eine länger genutzte Siedlung ausgraben. Seltsamerweise konnte ich in den öffentlichen Medien kaum eine Notiz davon finden.

Zillmers Ausführungen wurden jetzt durch die Entdeckungen einer Forscherin eindeutig bestätigt!

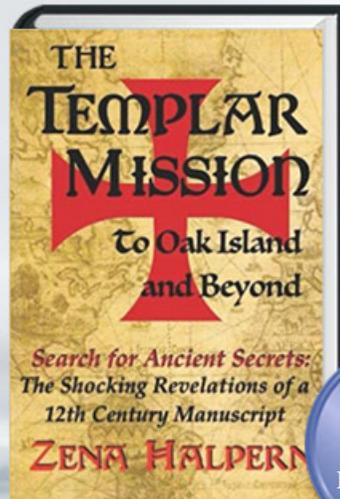
Im März 2017 erschien das Buch „The Templar Mission to Oak Island and Beyond“ von der leider kurz darauf (im Mai 2017) verstorbenen Zena Halpern.

Sie schildert darin ihre jahrzehntelangen Recherchen und legte alte Dokumente und Artefakte vor, die von autorisierten Experten geprüft und für echt befunden wurden. Was sie aufdeckte, ist explosiv und lässt Teile unserer Geschichte – insbesondere der christlichen – in einem neuen, anderen Licht erscheinen.

In ihrem Buch geht Halpern Spuren und Hinweisen nach, die sich durch die letzten beiden Jahrtausende zu einer fantastischen und explosiven Geschichte zusammenfügen. Sie schildert, wie sie – teilweise wie in einem Spionagethriller – an diese Beweise gelangte und deren einzelne Beziehungen zueinander entwirren musste. Dabei stieß sie auf Verwicklungen von Geheimdiensten, Geheimorganisationen und -gruppen und dem Vatikan in diese Geschichte, aber auch auf einen geheimnisvollen Orden, der bisher anscheinend ein uraltes Geheimnis bewahren konnte.



HIER
KLICKEN
ZUM
BESTELLEN



HIER
KLICKEN
ZUM
BESTELLEN



WEITE REISEN

Ging es den angesprochenen geheimen Gruppen darum, versteckte unermessliche Schätze zu finden und um ihren Machterhalt, so bewahrt dieser geheime und geheimnisvolle Orden den wahren Schatz: Alte Dokumente, die die Wahrheit über das Christentum enthüllen!

Alles begann 1968 damit, dass vier Männer während eines Angelausfluges im Hudson-River bei Bannerman-Insel einige merkwürdige Artefakte fanden.

Die Recherchen um diese Artefakte führten die Protagonisten zu einem Tagebuch, welches von einem Gefängnisausbruch (Ende 1914) berichtet,

der von diesem geheimnisvollen Orden initiiert und unterstützt wurde. Die beiden Ausbrecher – wieso auch immer – erhielten den Auftrag, geheime versteckte Dokumente in die Sicherheit dieses Ordens zu bringen. Dazu mussten sie zuerst zu einer alten Kirche im Norden Italiens reisen – San Sigismundo in Cremona. Dort sei der „Schlüssel“ zu ihrer Entdeckung zu finden.

Und es stellt sich die Frage: Wer oder was war zu dieser Zeit – immerhin war es zu Beginn des Ersten Weltkriegs – in der Lage, ein größeres Schiff zu stellen und auszurüsten?

Jedenfalls führte die weitere Reise der Ausbrecher zuerst an die Süd-Westküste Nordafrikas. Diese Gegend ist und war für ihre reichen Diamanten-

vorkommen bekannt. Wurden hier die notwendigen finanziellen Mittel besorgt?

Von der Küste Afrikas führte die Reise über den Atlantik nach „New Amsterdam“ – zum Hunter Mountain im heutigen Staat New York.

Ob und was sie dort evtl. etwas fanden, wird nicht klar, dürfte aber nicht unwahrscheinlich sein.

Bei den weiteren Recherchen von Zena Halpern tauchte dann ein Templer-Pergament auf, das die eigentliche Brisanz der Forschungen aufzeigt. Dieses Dokument – wir würden es heute ebenfalls als „Tagebuch“ bezeichnen – beschreibt eine Reise einer ausgesuchten Templer-Gruppe nach Nordamerika!



RITTER-EXKURSION

Nachdem einige Ritter – die späteren Gründer des Templerordens – nach der Rückeroberung Jerusalems während des ersten Kreuzzuges ihr Domizil in den „Ställen Salomons“ bezogen hatten, begannen sie sofort mit der Erforschung von Gängen unter dem Tempelberg. Das dort etwas Wichtiges und Wertvolles verborgen wäre, war von Generation zu Generation im Geheimen an ausgesuchte Mitglieder der französischen Königshäuser überliefert worden. Nachdem nun Jerusalem „befreit“ und dem Zugriff der katholischen Kirche zugänglich war, musste gehandelt werden.

Die Ritter fanden bei ihrer Exkursion nicht nur materielle Schätze, sondern auch in einem mit John in Hebräisch beschrifteten Ossuars (= steinerner Beinkasten) Gebeine. Könnte das die Gebeine von Johannes dem Täufer gewesen sein, den die Templer bekanntlich verehrten?

Waren die materiellen Schätze die Grundlage für das spätere „Bankwesen“ der Templer?



FRÜHER KONTAKT ZWISCHEN NORDWESTEUROPA UND NORDOSTAMERIKA

Desweiteren fanden sie den eigentlichen „Schatz“: Karten, Dokumente und einige Gegenstände, die der Navigation auf See dienen!

Das „Templertagebuch“ beschreibt ausführlich, wie die Exkursion unter dem Tempelberg ablief. Die gefundenen Karten und Dokumente berichteten, dass schon im ersten Jahrhundert nach Christi Kreuzigung hebräisch sprechende Juden Tempelschätze vor den Römern im heutigen Nova Scotia (Neu Schottland) in Sicherheit brachten.

Nach den Entdeckungen der Ritter kehrten diese nach Frankreich zurück – und der „Orden der armen Ritter Christi“ (der Templer-Orden) wurde ins Leben gerufen.

„... es ist vollbracht!“ heißt es in der Gründungsprämambel.

Sieben Templer aus ganz Europa machten sich im Folgenden mit Hilfe der gefundenen Karten und

Navigationsgeräte auf nach Nova Scotia. Als „Navigator“ half ihnen eine „Jungfrau der Göttin“, deren Wurzeln im dänischen Königshaus zu finden war. Dieses hatte naturgemäß gute Beziehungen zu den „Nordmännern“.

Wie sich später zur Verwunderung der Templer herausstellte, kannte sich die „Jungfrau der Göttin“ – Altomara – nicht nur mit den Karten und Navigationsgeräten aus, sondern konnte sich auch mit den in Nova Scotia lebenden Menschen verständigen.

Auch dies deutet darauf hin, dass es schon vor der Reise der Templer Kontakte zwischen Nordwesteuropa und Nordostamerika gegeben haben muss! Dass um die Jahre 1000 n. Chr. schon Wikinger Nordamerika bis weit nach Süden hinunter besucht haben, ist wissenschaftlich belegt und wird heute nicht mehr angezweifelt.

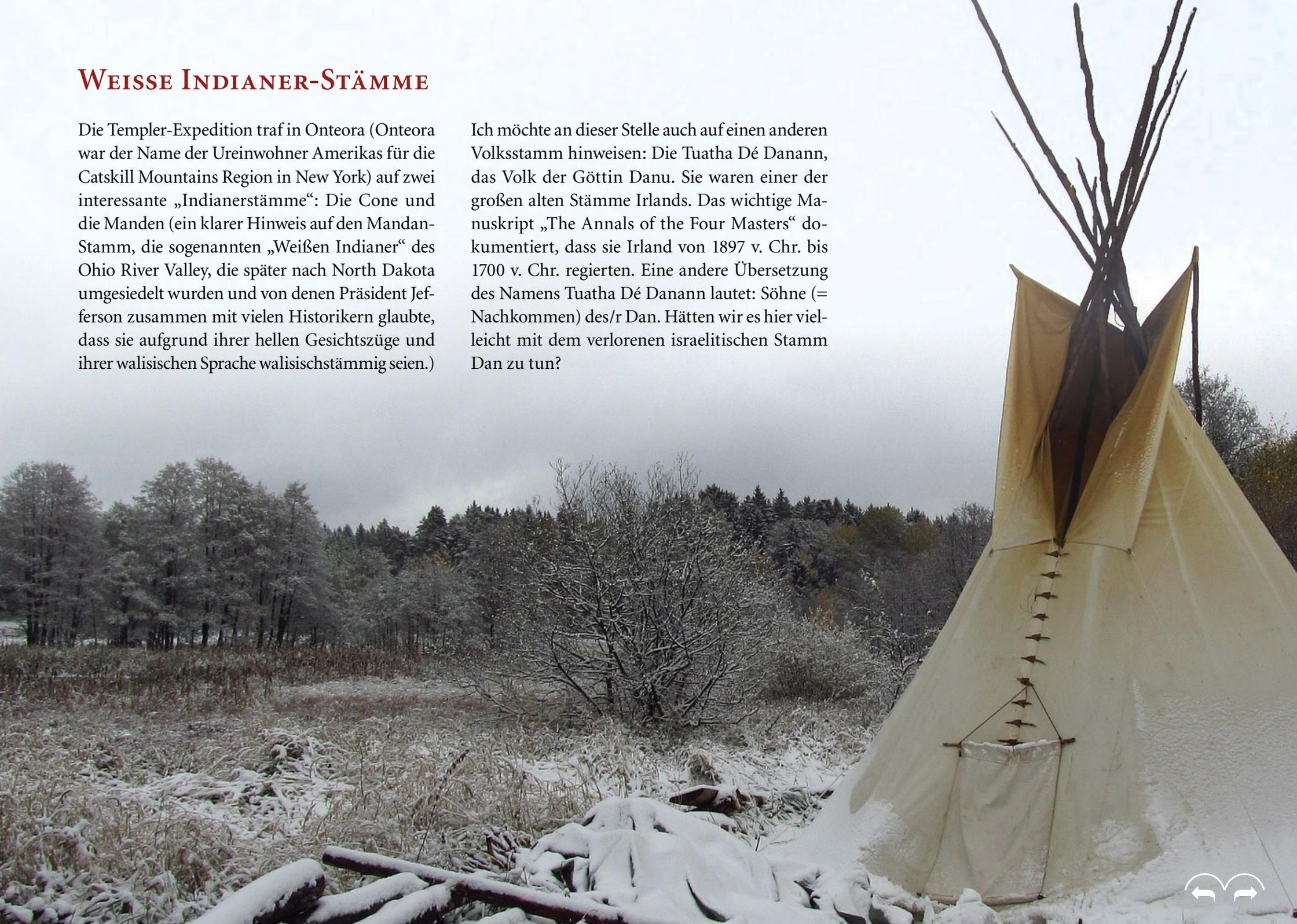
Auch wurde bei Neufundland ein gut erhaltenes Schiffswrack aus der Zeit um 1000 n. Chr. gefunden, dass nach Aussage der Wissenschaftler sehr wohl zu einer Atlantiküberquerung fähig gewesen wäre.



WEISSE INDIANER-STÄMME

Die Templer-Expedition traf in Oneteora (Oneteora war der Name der Ureinwohner Amerikas für die Catskill Mountains Region in New York) auf zwei interessante „Indianerstämme“: Die Cone und die Manden (ein klarer Hinweis auf den Mandan-Stamm, die sogenannten „Weißen Indianer“ des Ohio River Valley, die später nach North Dakota umgesiedelt wurden und von denen Präsident Jefferson zusammen mit vielen Historikern glaubte, dass sie aufgrund ihrer hellen Gesichtszüge und ihrer walisischen Sprache walisischstämmig seien.)

Ich möchte an dieser Stelle auch auf einen anderen Volksstamm hinweisen: Die Tuatha Dé Danann, das Volk der Göttin Danu. Sie waren einer der großen alten Stämme Irlands. Das wichtige Manuskript „The Annals of the Four Masters“ dokumentiert, dass sie Irland von 1897 v. Chr. bis 1700 v. Chr. regierten. Eine andere Übersetzung des Namens Tuatha Dé Danann lautet: Söhne (= Nachkommen) des/r Dan. Hätten wir es hier vielleicht mit dem verlorenen israelitischen Stamm Dan zu tun?



EXPLOSIVE BRISANZ

Der Name der Cone (sie nannten sich selber auch Elohim!) kann auch aufgrund ihres Aussehens mit dem jüdischen Nachnamen Cohen in Verbindung gebracht werden. Die Cohen waren die Priester im Tempel von Jerusalem (das Wort Cohen bedeutet auf Hebräisch „Priester“). Könnten diese „Wächter des heiligen Berges“ (die Catskill Mountains) Flüchtlinge aus Judäa sein, die vor der Zerstörung Jerusalems durch die römischen Legionen im 1. Jahrhundert n. Chr. flohen? Die Templer nannten die Cone jedenfalls in dem gefundenen Dokument Ivri (Hebräer)!

Diese beiden Stämme hatten eins gemeinsam: Sie waren Göttinnenverehrer! Wie bereits oben erwähnt, war auch Altomara, die Navigatorin bei der

Templerreise, eine Göttinnenverehrerin – sie war eine „Jungfrau der Göttin“!

Und hier liegt die eigentliche explosive Brisanz in dem gefundenen Templer-Dokument: Auch noch zu Zeiten der Templer gab es eine – den meisten Lesern wohl unbekannte – religiöse Strömung, eben die der Göttinnenverehrung!

Übernahmen die Templer diesen Glauben? War das der eigentliche Grund des Häresie-Vorwurfes bei den späteren Verhören und der eigentliche Grund ihrer Vernichtung? Was hatten die Templer noch für Dokumente in den Höhlen unter dem Tempelberg in Jerusalem und bei ihrer Exkursion in Onteora gefunden? Hatten sie Schriftrollen gefunden, die die „Wahrheit“ über

das Leben und Denken Jesu darlegten und die dem heutigen Christentum schweren Schaden zufügen würden?

Leider kann ich an dieser Stelle aufgrund des nur geringen zur Verfügung stehenden Platzes nicht alle Einzelheiten anführen, die zum Auffinden des Templer-Dokumentes führten und zu seinem explosiven Inhalt. Diese ganze Geschichte ist so kompliziert und verwoben und zieht sich so durch die Jahrhunderte, dass man schon das Buch von Zena Halpern selbst lesen muss. Ich hoffe aber trotzdem, dass ich mit meinem kurzen und nicht vollständigen Überblick das Interesse der Leser wecken und zu eigenen weitergehenden Recherchen anregen konnte. Das Thema ist es jedenfalls mehr als wert! 

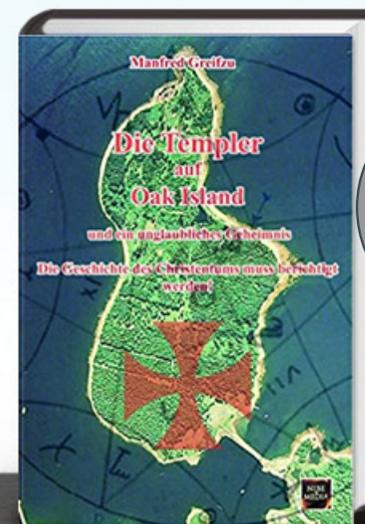
MANFRED GREIFZU



geb. 1956 in Fischeln, gelernter Amtsgehilfe und Buchhalter, lebt nun seit vier Jahren in Hüls (wo er sich sehr wohlfühlt), ist seit zwei Jahren Rentner und arbeitet seit Anfang dieses Jahres freiberuflich als Lektor.

Schon als Heranwachsender las er lieber Bücher über die zahlreichen Rätsel und Phänomene dieser Welt, als Partys und Discos zu besuchen. Ab den 1980er Jahren veröffentlichte er in verschiedenen Zeitschriften kleine Artikel zu vielen Themen, die ihn interessierten. So z.B. über die Pyramiden von Gizeh, die Bundeslade, Technologie im alten Ägypten, u.v.m.

Mit dem Renten-Eintritt fand er die Ruhe und die Zeit, seine vielen Buchpläne in die Tat umzusetzen. So erschien Anfang 2017 als erstes Werk ein Forschungsbericht über ein rätselhaftes archäologisches Artefakt in Südfrankreich. Ihm folgte ein Buch über die Probleme von Übersetzungen ins Deutsche und speziell über die Schwierigkeiten bei Keilschrift-„Interpretationen“.



HIER
KLICKEN
ZUM
BESTELLEN



Ihre freundliche Werbeagentur



Konzepte, Texte, Logo, Flyer, Folder, Broschüren, Magazine, Bücher, CDs, DVDs, Evenprodukte, Visitenkarten, Responsive Websites

+ 43 (0) 699 106 37 898 • office@luna-design.at

www.luna-design.at

Univ. Prof. Dr. Raimund Jakesz ☑ Seminartermine im November 2019



Univ. Prof. Dr. Raimund Jakesz ist Chirurg mit Spezialisierung auf Krebserkrankungen. Seine große Erfahrung in der spirituellen Begleitung von Patienten und der präventiven Gesunderhaltung gibt er in Seminaren und Büchern über Heilung und die ganzheitliche Sicht des Lebens weiter.

“Heilung des Herzens” – 16.-17.11.2019 – Neusiedl / See, Hotel Wende: Ziel dieses Seminars ist die Erlernung der Wahrnehmung der tatsächlichen Herzqualitäten, das Erkennen und tiefe innere Wissen um das Licht und den Schatten unseres Herzens, das uns entweder in die Lebensfreude gehen lässt, oder oft so belasten kann, dass unser wahres Wesen beeinträchtigt wird. Preis: € 180,00

“Epigenetik: Zugang zum eigenen Selbst” – Winterseminar am Irrsee – 22.-24.11.2019 – Zell am Moos, OÖ, Gasthof Seewirt: Die DNA ist der Baustein, aus dem unsere Gene aufgebaut sind. Dieser Genapparat unterliegt unendlich vielen bewussten und unbewussten epigenetischen Einflüssen durch Umwelt, biologischen Druck, persönliche Erfahrungen, Prägungen oder Programme, die auf die DNA aufgespielt werden. Zum Unterschied von genetischen Veränderungen können epigenetische Regulationen durch bewusste Absicht beeinflusst, aktiviert oder rückgängig gemacht werden. Es ist also nicht so, dass Gene uns steuern, sondern wir können bewusst und unbewusst unsere Gene steuern. In diesem Seminar werden Möglichkeiten aufgezeigt, um unseren inneren Heiler zu aktivieren. Preis: € 300,00

Information und Anmeldung: Tel.: 01-4785550, mail: ordination@jakesz.com

www.jakesz.com



Univ. Prof. Dr. Raimund Jakesz
Medizin & Spiritualität

www.damien-wynne.de

Lehrer Pionier Erfolgs-Coach
Meditation Energie- und Bewusstseinsarbeit

DAMIEN WYNNE LIVE

in Wien

und München

7. - 10. Nov.

Abendgruppe
Tagesseminar
Wochenend-Workshop

13. - 17. Nov.

Abendgruppen
Tagesseminar
Wochenend-Workshop

0049-(0)177-502 7 503

esther@damien-wynne.de



**Die deutschsprachige Plattform für Filme, Vorträge und Übungen
aus den Bereichen Wissenschaft, Spiritualität und Bewusstsein.**

maona.tv ist der einzige deutschsprachige TV-Sender mit Sinn! Ob Kultfilme, wie „What the Bleep do we (k)now!“, „(R)Evolution“ und „Sharkwater“ oder Bestseller, wie „Emotion“, „HEAL“, „Human“ und „Illusion Tod“ oder brandaktuelle Neuheiten, wie „Awake 2 Paradise“ – mit der

maona.tv-Mitgliedschaft erhältst du freien Online-Zugang auf herausragende Filme und Dokumentationen, die dich persönlich weiterbringen, dein Verständnis über komplexe Zusammenhänge auf einfache Art und Weise erweitern und dein Bewusstsein für das Wesentliche schärfen.

NEU!

maona.tv
coming home.



maona.tv

Endlich ein TV-Sender mit Sinn!

maona.tv wirkt

Um vielen Menschen die Möglichkeit zu geben, endlich anzufangen ihr Leben in die Hand zu nehmen und endlich das zu leben, was sie wirklich wollen, hat Udo Grube, mit seinem Team eine Plattform erschaffen, auf der jederzeit Filme, Vor-

träge und Übungen angeschaut werden können, die diesen Prozess der Bewusstwerdung intensiv unterstützen.

Für die regelmäßige Nutzung der Impulse bietet **maona.tv** unbegrenzten Zugriff auf die Inhalte in Form einer **Mitgliedschaft**. So kannst du dich

jederzeit mit „sinnvoller Nahrung“ versorgen und dein Leben nachhaltig durch neues Bewusstsein positiv verändern.

Das Themenspektrum der Inhalte reicht von Wissenschaft, Weisheit, Ökologie, über Achtsamkeit, Gesundheit, Heilung und Yoga bis hin zu Spiritualität und Bewusstsein. 

Bereit, **DEIN** Leben in die Hand zu nehmen? Hier geht es direkt zu maona.tv

Doch Vorsicht: Bereits das mehrfache Ansehen von einzelnen Filmen, Vorträgen oder Übungen auf **maona.tv** kann dein Leben verändern!

„Üben, üben, üben! Nur durch konsequentes Dranbleiben veränderst du dein Leben und durchdringst die Glaubenshypnose, die uns alle umgibt. Wenn du das realisiert hast, ist das dein Weg in die Freiheit.“

– Udo Grube, Weisheitslehrer

HORIZONWORLD.de
Impulse für
bewusstes Leben





MAYA-KALENDER

Time-Information for Orientation



von Cornelius Selimov

Das Kalendersystem der Maya bietet uns eine mathematisch exakte Abfolge unterschiedlicher Energie-Qualitäten, die ihren Einfluss auf die Erde ausüben. Jeder Mensch – unabhängig seines persönlichen Interesses an Astrologie – wird von diesen unterschiedlichen Schwingungen beeinflusst. Als spürbare Konsequenz dieser Gesetzmäßigkeit empfinden wir Tage in ihrer Grundqualität angenehm oder unangenehm. Umgangssprachlich beschreiben wir die Wahrnehmung dieser Unterschiedlichkeiten der Tagesqualität mit den Worten „Das war mein Tag!“ respektive „Das war nicht mein Tag!“.

„Mein Tag“ zeichnet sich in der Regel dadurch aus, dass man für seine individuellen Aufgaben, Ziele und Bedürfnisse eine unsichtbare Unterstützung verspürt. Man fühlt sich während des Tages wie beflügelt und vermag mit Hilfe des Rückenwinds kosmischer Kräfte erstaunlich viel erfreulich leicht zu erledigen. Andere Menschen erleben den gleichen Tag als mühevoll und wundern sich, warum sie relativ wenig zuwege bringen.

Wer sich mit dem mayanischen Kalender beschäftigt, erhält konkrete Informationen über die energetische Qualität der Zeit und vermag zu re-

flektieren, warum manche Zeitphasen beflügeln während andere herausfordern.

Die Energie der Zeit

Alles ist Energie. Energie ist Information. Information ist Bewusstsein. Energie-Informationen beeinflussen einander gegenseitig.

Die Energie der Zeit definiert sich aus der momentanen Position der Erde in der Milchstraße. Augenblickliche Konstellationen erzeugen kosmische Schwingungen, in deren Informationsfeld sich die Erde und all ihre Bewohner bewegen.

Das mathematisch exakte Kalendersystem der Maya liefert uns in einer archaisch-bildhaften Sprache klare Darstellungen der Zeit-Energie sowie ihrer konkreten Wirkung auf Körper, Geist und Seele des Menschen.

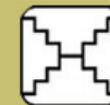
Zyklen im Maya-Kalender

Der Maya-Kalender teilt die Zeit in Zyklen unterschiedlicher Länge ein. Diese Perioden können einen Tag, aber auch dreizehn, zwanzig, zweiundfünfzig oder zweihundertsechzig Tage und weit mehr umfassen. Jeder Zyklus charakterisiert sich durch seine rote, weiße, blaue oder gelbe Qualität, die das energetische Grundthema vorgibt. Man kann diese Zeiteinheiten mit Tagen, Wochen,

Monaten, Jahreszeiten, Jahren und Jahrtausenden vergleichen.

Wellen im Maya-Kalender

Jedes der zwanzig Siegel (Sternzeichen) prägt thematisch für einen Zyklus von dreizehn Tagen eine sogenannte Welle. Aus zwanzig Wellen zu jeweils dreizehn Tagen ergibt sich eine Gesamtdurchlaufzeit von zweihundertsechzig Tagen. Somit wiederholt sich zyklisch alle zweihundertsechzig Tage der energetische Einfluss des Kosmos auf die Erde. Da das Siegel „roter Drache“ das erste Sternzeichen im Maya-Rad ist, beginnt mit der „roten Drachen-Welle“ immer ein neuer zweihundertsechzig-tägiger Zyklus. Innerhalb dieser Zeit werden wir mit allen energetischen Grundkonstellationen einmal konfrontiert.



7. Nov. 2019 – 19. Nov. 2019:
Spiegel-Welle

Das Siegel symbolisiert durch vier idente Pyramiden die Welt des Diesseits wie des Jenseits sowie Vergangenheit und Zukunft. Im Zentrum fokussieren alle vier Aspekte als Ausdruck des gegenwärtigen Moments. Der bewusst wahrgenommene Augenblick ist es, der uns individuelle



Informationen aller vier Bewusstseinsbereiche widerspiegelt. Wie diese Informationen aufgenommen und im Alltag umgesetzt werden, steht im direkten Zusammenhang mit den geistigen Programmen jedes Einzelnen.

Die Spiegelenergie erinnert uns daran, dass unser Leben das psychisch und physisch erfahrbare Abbild all unserer geistigen Programme, Muster und Vorstellungen aber auch unserer Worte und Taten ist. Spiegel-Phasen verlaufen tendenziell sehr emotional, denn ungebeten und unverblümt werden uns während dieser Tage Zwischenresultate unserer eigenen Schöpferfähigkeit unverhüllt reflektiert.

Das mag ebenso höchst beglückend wie niederschmetternd unerfreulich sein. Wesentlich ist das Bewusstsein, dass man selbst derjenige ist, der seine selbst kreierte Welt auf seine eigene Weise wahrnimmt und interpretiert. Die Devise lautet: dankbar Erkennen, liebevoll Annehmen, Unerwünschtes verändern und Erwünschtes verstärken!

Wer die Fähigkeit besitzt, das ihm Widergespiegelte als momentane Reflexion seiner eigenen Situation anzunehmen, hat die Herausforderung dieser Zeitphase verstanden. Wem es gelingt, über das Reflektierte verständnisvoll-selbstverzeihend zu lächeln und Lebensmuster zu optimieren, hat den Life-Test der Welle zu nutzen gewusst.



**20. Nov. 2019 – 2. Dez. 2019:
Affen-Welle**

Während dieser dreizehn Tage werden wir eine Zeitphase durchlaufen, innerhalb derer uns die Energie des Kosmos zur Annahme neuer Perspektiven inspiriert. Die Energie der Zeit lädt uns ein, die Welt aus anderen Blickwinkeln zu betrachten und neugierig ungeahnte Pfade zu erkunden. Namensträger für diese Welle ist der Affe, denn er symbolisiert diesen unbekümmerten Zugang, von Baum zu Baum zu klettern, um spielerisch die Welt täglich neu zu entdecken. Optimistisch und fidel springt er durch das Leben ohne sich um Vorgaben, Verordnungen, Grenzen oder gar Gefahren zu kümmern. Zahlreiche Wissenschaftler und Pioniere sind unter dem Siegel des Affen geboren. Dieses Potential verleiht die Fähigkeit, Etabliertes zu hinterfragen und neu zu definieren. Konflikte mit Traditionalisten im Außen und ei-

genen Erwartungen im Inneren vermag der mutige Affe lachend zu überspringen oder geschickt zu umklettern.

Wer es versteht, mit der Leichtigkeit eines Affen diesen Zyklus zu durchleben, darf viele neue Erkenntnisse gewinnen. Neue, selbstgemachte Erfahrungen stärken das Selbstbewusstsein und reifen die Persönlichkeit. Unkonventionelle Perspektiven und Ideen der Affen-Energie verrücken alte Überzeugungen, wodurch unflexible Mitmenschen „verrückt“ werden. Irritationen während der „Affen-Welle“ sollten immer unter dem Aspekt betrachtet werden, ob eine neue, normabweichende Sichtweise einem eingefahrenen Muster auf der Nase herumtanzt. Der Affe folgt lachend dem Motto: „Wenn ein Weg langweilig und dadurch schwierig wird, dann ist er falsch!“ ♦

Nutzen und genießen wir diese Zeit!



Cornelius Selimov

Seminare und Beratungen im deutschen Sprachraum und den USA seit 1994 zu Themen wie Energie der Zeit, chinesische und mayanische Astrologie, I Ging, Reiki, Feng Shui, Energiekörper, Rückführungen

www.energycoaching.net



SERAPHIM-INSTITUT
präsentiert:

Channeling zur
**WINTER-
SONNENWENDE**



21. Dezember 2019

mit Karin Tag und Corazon de Luz



MYSTISCHE REISEN zu Orten der Kraft
mit Marianne Quast

Exkursionen für Körper, Geist und Seele

REISETERMINE FÜR 2020:



**Auf den Spuren von
Franz von Assisi
21. bis 27. März 2020**



**Die Externsteine
ein alter Platz in neuem Licht
15. bis 17. Mai 2020**

Weitere Informationen und Anmeldung zu den Kraftortreisen bei Marianne Quast
mariannequast@gmx.de anfordern, +49 (0) 172 6498445, www.mariannequast.de



Unsere Reisen machen
das Besondere zugänglich
- bewusst reisen mit allen Sinnen -



www.kopp-spangler.de



Astrologie

Kompass zur Selbstentdeckung



von Sigrid Farber

November – die Magie des Todes

Nun haben sie uns also erreicht, die zähen Nebel, die sich feucht-schwer über die Landschaft legen, der Sonne keinen Durchbruch ermöglichen, aber dafür das Modern der zu Boden gefallenen bunten Blätter beschleunigen. Die Natur bereitet sich auf den Rückzug vor – es gilt Abschied zu nehmen vom blühenden Leben. Das Laub schützt Pflanzen vor Kälte, Nässe und Wind und bietet Tieren Schutz und Unterschlupf. Im Laufe der Monate verwest es und wird letztendlich zu nährstoffreicher Erde, deren Inhaltsstoffe von Pflanzen aufgenommen und zum Wachstum genutzt werden kann. Das ist der natürliche Kreislauf von Tod und Wiedergeburt.

Der November, der neunte Monat nach dem römischen Kalender, wurde früher auch Nebelmond oder Trauermonat genannt – wir ge-

denken der Toten, sowohl der verstorbenen und Heiliggesprochenen (Allerheiligen) wie auch aller anderen, die uns nahegestanden sind (Allerseelen). Ein Großteil des Novembers wird vom Tierkreiszeichen Skorpion dominiert, in das die Sonne aber bereits am 23. Oktober eingetreten ist. Skorpion ist ein fixes Wasserzeichen, sein Herrscher ist Pluto. Seit den alten Mythologien symbolisiert dieses Zeichen Tod, Wiedergeburt und sich erneuernde Kräfte. Pluto hat seinen Namen vom römischen Totengott, der über die Unterwelt herrscht, heute können wir sagen, über die unbewussten Bereiche der Seele. Er zwingt uns zur Konfrontation mit unseren seelischen Abgründen, mit ungezügelter Leidenschaft und Trieben, mit Gefühlen von Hass, Schmerz, Erniedrigung, Macht, Ohnmacht, Gier, Neid, Gewalt, Rach- und Eifersucht. Oft sind wir unbewusst in diesen emotionalen Strukturen gefangen, können uns jedoch nur schwer davon lösen.

Das Loslassen alter Vorstellungen und Fixierungen ist oft mit großen Ängsten oder Schmerzen verbunden. Je mehr wir versuchen, die destruktiven, verborgenen Inhalte unserer Seele zu unterdrücken, mit denen uns Pluto konfrontiert, desto stärker wird der Gegendruck aus der Tiefe der Seele. Schicksalhafte Ereignisse von außen oder schwere gesundheitliche Probleme sind dann die Folge. Hingegen nimmt das Bewusstwerden und Annehmen verdrängter Gefühle ihnen ihre zerstörerische Macht. Jede Krise bedeutet gleichzeitig Wandlung. Plutonische Wandlungsprozesse sind immer mit Stirb- und Werde-Erfahrungen verbunden. Das Alte muss zerstört werden, damit etwas Neues entstehen kann – die Natur zeigt es uns im November vor. Das Loslassen-Lernen ist somit eines der zentralen Themen des Skorpion-Prinzips.

Den im Zeichen Skorpion Geborenen werden tiefe, fast extreme Gefühle zugeordnet. Der fixe



Charakter erklärt den Drang nach emotionaler Besitzergreifung. Typisch ist der „Alles oder Nichts“-Charakter, hier gibt es keine Halbherzigkeiten oder Kompromisse. Es besteht ein Drang, den Dingen auf den Grund zu gehen, nachzubooren und nicht locker zu lassen. Skorpion-Geborene haben zwar ein feines Barometer für die Gefühle anderer, sind aber nicht ohne weiteres bereit, darauf Rücksicht zu nehmen, da sie unbewusst deren seelische Tiefen erforschen und ausloten wollen. Vormachen kann man ihnen nicht so leicht etwas, da sie die geheimen Motivationen der Menschen instinktiv durchschauen. Sie verfügen über die Fähigkeit, Grenzen zu überschreiten und Tabus zu brechen, und können damit andere tief verletzen – aber möglicherweise auch zu einer tiefgehenden Veränderung bewegen.

Wenn es darum geht, Herausforderungen ins Auge zu schauen, um sie zu bewältigen, beweisen diese Menschen oft ungeheuren Mut und Willensstärke. Ihre größte Stärke ist aber eine unglaubliche Fähigkeit zur Regeneration und Transformation, und die setzt ein, sobald sie die Verantwortung für ihren Anteil am eigenen

seelischen Heilungsprozess übernehmen und Dinge oder Menschen, die ihnen nicht guttun, ohne Hass- und Rachegefühle loszulassen lernen. Skorpione können sich selbst und andere bei diesen Prozessen unterstützen, zum Beispiel als TherapeutInnen. Denn das Zeichen Skorpion steht auch für Transformation und Heilung, für die Mysterien des Lebens und des Sterbens, für Geburt und Sexualität.

Sexualität hat für Skorpion-Geborene eine besondere Bedeutung, die weit über alle Sensationen und Trivialisierungen in der heutigen Zeit hinausgeht, denn sie spüren, dass die sexuelle Energie etwas Heiliges und Heilendes ist, das Ausloten tiefster Gefühlsregungen ein elementares Erlebnis, das Skorpione bis auf den Grund ihrer Seele spüren können, etwas Magisches, eine Urgewalt. Auch ihr Bedürfnis nach tiefen und intensiven Emotionen ist stark ausgeprägt. Nichts zu empfinden, ist für Skorpion-Geborene fast noch bedrohlicher, als schmerzhaft Gefühle zu erleben, und so stürzen sie sich oft ohne Angst vor Verletzungen in stürmische Beziehungen.

Das Leben stellt diese Menschen vor die Aufgabe, zu unterscheiden, wann ein persönliches Eingreifen richtig und heilend ist und wann es nur sinnloses Leid schafft. Außerdem haben Skorpion-betonte Menschen häufig das Bestreben, andere Menschen und Situationen im Griff bzw. unter Kontrolle zu haben. Allerdings wissen sie auch, dass Macht Gutes oder Böses bewirken kann, daher sollten sie diese immer bewusst einsetzen. Obwohl sie ihren eigenen Wahrnehmungen vertrauen und den Mut und die Kraft haben, Pläne in die Tat umzusetzen, sind sie anderen gegenüber oftmals misstrauisch und verschlossen. Dabei zeigen sie nach außen Ruhe und Kontrolliertheit, was jedoch nur dann hilfreich ist, wenn sie mit sich selbst im Einklang sind. Ansonsten ist es eher die Ruhe eines schlafenden Vulkans, der jederzeit mit ungeheurer Intensität ausbrechen kann – falls er seine gewaltigen Energien nicht in konstruktive Kanäle leiten kann.

Zugeordnete Körperebene: Sexualorgane, Beckenregion, Urogenitaltrakt, Prostata, After. ◆

Für die Astrologie habe ich mich eigentlich „immer schon“ interessiert. Bereits als vierjähriges Mädchen hat es mir Spaß gemacht, alle Familienmitglieder und Bekannten nach ihrem „Sternzeichen“ zu fragen. Dennoch hat es mich beruflich ursprünglich zum Theater gezogen. Ich wurde SchauspielerIn, war einige Jahre an Bühnen in Wien, Deutschland und der Schweiz engagiert und verlegte mich später auf die Filmbranche, wo ich nicht nur in mehreren Serien und Filmen mitspielte, sondern auch als Produktionsassistentin und Aufnahmeleiterin tätig war.

Das Interesse für die Astrologie hat mich aber immer begleitet, und 1994 raffte ich mich auf und machte eine einjährige Grundausbildung, der viele einschlägige Seminare und jahrelange Deutungsstrainings folgten. Seit etlichen Jahren bin ich als gewerbliche und beratende Astrologin tätig, wobei mein Hauptaugenmerk auf der psychologischen Seite liegt. Mir macht es Freude, Menschen in allen Facetten ihres Charakters kennenzulernen und ihnen mit Hilfe der Astrologie Möglichkeiten zur Selbsterkenntnis und Entwicklung ihrer Talente und Stärken aufzuzeigen.



SigrId Farber,
Astromaster®

www.astro-farber.at
mail@astro-farber.at
Tel.: 0660-710 20 89



HeilSteinBeschreibungen der Neuen Zeit



GESUNDHEIT ERHALTEN KG
Eva Hutterer & Daniel Angst
A-4810 Gmunden, Moosgasse 21
Tel. +43 (0) 664 9190850
Steine@gesundheiterhalten.at

www.gesundheiterhalten.at

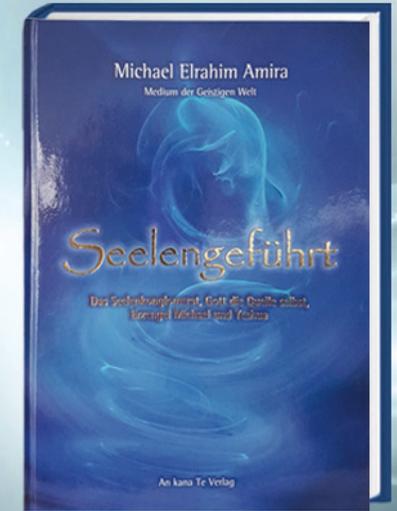
Beste Aurapflege-Produkte
mit kristallklarem System

ANDROMEDA ESSENZEN®

von Gundula Christa Ledl



Ankanate-Academy
Verein zur Förderung des Bewusstseins
www.ankanate-akademie.at



Ursula Vandorell Alltafander **URLICHT**

Mediale Beratung - Coaching -
Aktivierungen - Einweihungen - Seminare
www.urlicht-alltafander.com





HeilSteine

Wirkungen und Anwendungen in der NEUEN ZEIT



von Eva Asamai Hutterer

SeelenBild & HeilStein-Empfehlung zum Thema:
LEBENSFREUDE

WIRKUNGEN der HEILSTEINE in der NEUEN ZEIT

Wie HeilSteine wirken, kannst du selbst am besten FÜHLEN, wenn du diese in deine Hand nimmst, sie am Körper trägst, sie unter dein Kopfkissen legst...



Wie auch immer du sie auf dich wirken lässt, sie verströmen ihre heilsame Energie, auch wenn du es nicht (sofort) spürst oder auch nicht wirklich glauben kannst.

HeilSteine wirken AUCH auf unser Unterbewusstsein, daher müssen wir nichts glauben und nichts wissen. Das ist das Schöne daran: STEINE WIRKEN SOWIESO, wenn wir es zulassen. Sei bitte aufmerksam. Positive Veränderungen nehmen wir nämlich gerne nahezu unbemerkt an.

HeilSteine bestärken uns in unseren Lernprozessen und helfen uns, Entwicklungen nicht nur schneller, sondern auch mit mehr Leichtigkeit und Freude zu durchleben.

Was ist an den Energien der HeilSteine HEUTE anders, als noch vor ein paar Jahren?

Da die Energien auf unserer Erde ständig ansteigen, intensivieren sich nicht nur die bereits bekannten Heilwirkungen der Steine, sondern zu verschiedenen Zeitpunkten werden auch scheinbar zusätzliche Energien – die aber schon immer in den HeilSteinen angelegt waren – aktiviert.

Wir dürfen das so verstehen. Zu verschiedenen Zeitpunkten werden immer genau jene Energien in den HeilSteinen aktiviert, die in der JETZT-Zeit wichtig und hilfreich für uns sind.

Diese neuen Energien, die ich wahrnehme, habe ich aufgeschrieben und in einer PDF-Datei, bzw. auch in einem Handbuch, zusammengefasst.

Die HeilSteinBeschreibungen der Neuen Zeit sind immer auf dem aktuellsten Stand. Die Datei und das Handbuch umfassen auf mehr als 120 Seiten ca. 250 verschiedene HeilSteine.



Nähere Informationen zu den Wirkungen und Anwendungen von Heilsteinen in der NEUEN ZEIT findest du [hier...](#)



Lavendelquarz

Fliederfarbener Chalcedon

Lavendelquarz verhilft uns zu mehr Lebensfreude und Lebenslust. Er ist DER Stein für LEBENSFREUDE!

Lavendelquarz unter dem Kopfkissen beschert gute Laune am nächsten Morgen.

Er fördert die Lebendigkeit, Herzlichkeit und Hilfsbereitschaft. Ein tiefes, inneres Vertrauen wird ebenfalls erreicht (gut bei Herzbeschwerden).

Lavendelquarz ist ein sehr kraftvoller Herzöffnungsstein – am besten wendet man dafür Lavendelquarze in Herzform an und legt sie auf das physische Herz auf. In dieser Form ist die Wirkung am kraftvollsten. Wir können unser Herz damit langsam, sanft und beständig öffnen und offen halten.

Lavendelquarz löst Energieblockaden, Verkrampfungen und Stresserscheinungen und bewahrt vor Energieverlust.

Bei einem inneren Gefühl, dass wir mehrere Leben gleichzeitig leben und wenn Zeit ein Riesenthema für uns ist, soll Lavendelquarz einer unserer treuesten Begleiter sein. Er kann Hektik auflösen und uns einen Schritt nach dem anderen machen lassen.

Wenn man sich verlassen und einsam fühlt, wird Lavendelquarz eingesetzt.

Überängstlichkeit und Hartherzigkeit können ebenfalls mit Lavendelquarz geheilt werden, da dies ein sehr liebevoller und *weicher* Stein ist, der es möglich macht, liebevolle und heilsame Lebensenergie durch uns fließen zu lassen.

Körperlich wird er bei Kopfschmerzen und Zahnproblemen eingesetzt. Lavendelquarz hilft auch bei Problemen der Verdauungs- und Entgiftungsorgane.

LEBENSFREUDE mit HEILSTEINEN erlernen

Es gibt viele Heilsteine, die das Thema Lebensfreude beinhalten. Heute habe ich mich für LAVENDELQUARZ und HÄMATIT entschieden.



Hämatit / Blutstein

Hämatit ist ein sehr starker und wichtiger Vergebungstein (wenn jemand so will, auch zur Vergebung von *Sünden*).

Er ist ein Familienstein – er sorgt für eine gute Verbindung unter den Familienmitgliedern. Das Gefühl „Blut ist dicker als Wasser“ kommt mit Hämatit auf.

Hämatit zeigt uns das „was dazwischen steht“ – in der Partnerschaft, in der Familie, aber auch zwischen uns und unserer manchmal fehlenden Gesundheit. Hämatit kann dazu beitragen, Symptome zu lindern, weil er uns hilft, den wahren Hintergrund eines Problems zu finden.

Motivation, Lebensfreude und Humor sind die Folge der Anwendung von Hämatit.

Wenn wir uns mit EMPFANGEN schwertun, dann hilft uns Hämatit dabei, dies zu integrieren.

Hämatit ist ein Stein für Erotik.

Hämatit beschenkt uns mit mehr Spontanität und Lebensfreude und wir lernen dadurch, unser Leben wieder selbst in die Hand zu nehmen. Er spendet Kraft, Vitalität und Lebendigkeit, weil er unter anderem die Eisenaufnahme im Darm fördert.

Hämatit ist ein sehr guter Stein für den Kreislauf. Er kann bei Schwindel und Übelkeit (resultierend aus Kreislaufstörungen und Schwindel) eingesetzt werden. Er ist auch ein Stein für unser Blut, und alles was damit zusammenhängt.

Weitere Infos findest du in meiner PDF-Datei [HeilSteinBeschreibungen der Neuen Zeit](#), die du gegen einen kleinen Energieausgleich auf meiner Homepage herunterladen kannst.

Von Herzen,
von mir für dich,
Eva Asamai



Eva Asamai Hutterer

Entwicklerin des SeelenBildStellens
nach der Coeur-de-Matrix-Methode

Autorin der HeilSteinBeschreibungen der Neuen Zeit,
Vorstandsmitglied & Referentin der An kana Te – Academy,
Verein zur Förderung des Bewusstseins

Geb. 07.11.1970, Mutter von 2 Kindern, Gmunden/OÖ
Selbstständigkeit seit 2005: Einzel- und Gruppenarbeit,
Erlebnis-Abende/Tage, Vorträge und Seminare zu den
Themen Heilsteine, SeelenBildStellen, Gesundheit auf
Körper-, Geist- und Seelen-Ebene

Kontakt: Tel. +43 664 91 90 850
E-Mail: Steine@gesundheiterhalten.at

www.ankanate-akademie.at
www.gesundheiterhalten.at



Filme

die Dich inspirieren



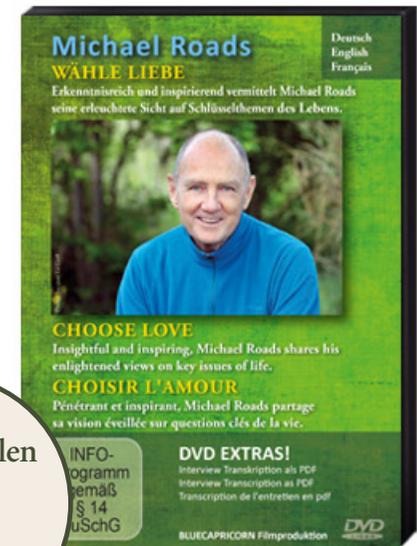
präsentiert von
Neue Weltsicht Verlag

Michael Roads

Wähle Liebe

In diesem umfassenden Interview spricht Michael Roads, der international bekannte Autor, Metaphysiker und spirituelle Lehrer aus Australien, über bedingungslose Liebe, Angst und Aufmerksamkeit, Wut und Fülle, Vertrauen und Wahrheit und viele andere Dinge, welche Licht auf unser menschliches Sein werfen. Stetig inspirierend und ermutigend zeigt er uns, wie wir uns unserer wahren Natur bewusst werden können und zu jenen souveränen Schöpferwesen werden können, die zu sein uns bestimmt ist: Liebe zu wählen, zu leben, zu sein.

Erstmalig Michael Roads mit deutscher Übersetzung:
Erkenntnisreich und inspirierend vermittelt er seine erleuchtete Sicht auf Schlüsselthemen des Lebens.



Hier bestellen
EUR
12,90

DVD, Laufzeit: 100 Minuten,
Produktionsjahr: 2013,
Studio: Neue Weltsicht Verlag,
FSK 14

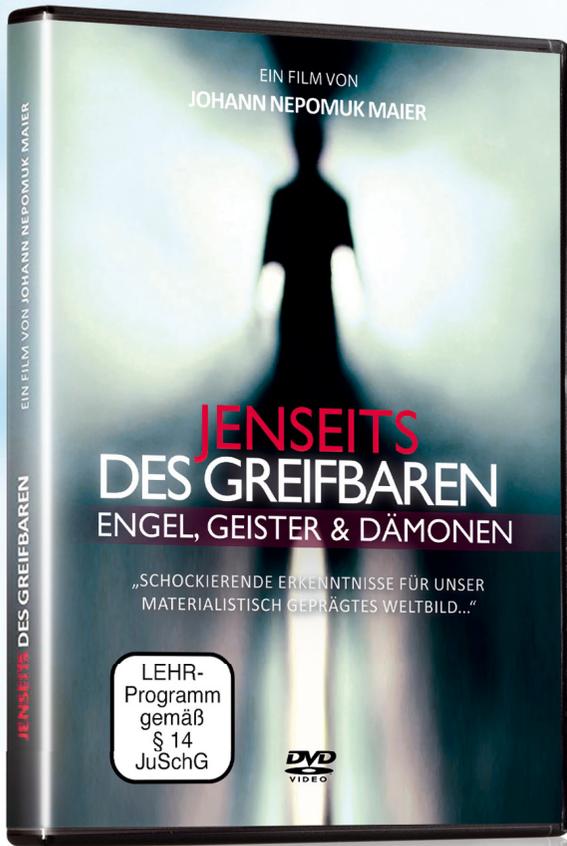
 **Ausleihen (3,90 €)**
24 Stunde(n) Streaming-Zeitraum

 **Kaufen (9,90 €)**
Jederzeit streamen und herunterladen

Fotos: Neue Weltsicht Verlag, Michael Roads



Ein neues
Zeitalter
bricht an



Natürlich kennen wir alle bereits Geschichten über Engel, Geister und Dämonen. Wir finden unzählige in allen Kulturen auf der ganzen Erde. Verarbeitet in vielen Märchen, Mythen und Legenden und weitergegeben von Generation zu Generation. Die tiefe Verbundenheit mit der Natur und die vermeintliche Unwissenheit über reale Naturgesetze schufen Geschichten, die scheinbar nichts mit der heutigen Realität zu tun haben.

Doch der Schleier des Verborgenen, der bisher mystischen Überlieferungen, beginnt sich langsam zu öffnen...

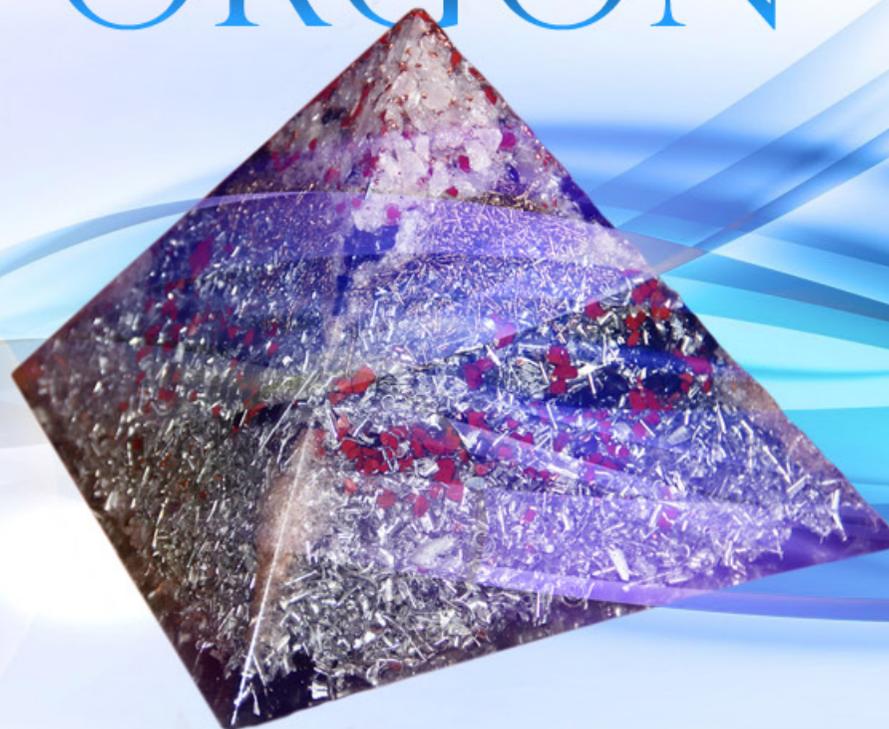
Es gibt weit mehr zwischen Himmel und Erde, als wir dies bisher zu träumen wagten.

Jetzt **online bestellen** unter

WWW.HORIZONWORLD.DE



ORGON



ENERGIEN DES LEBENS

Orgon ist ein bedeutendes Hilfsmittel, da es äußerst effektiv positive Lebenskraft für Mensch, Natur und Tiere spendet und die negativen Informationsmuster, die täglich auf uns einströmen, sprengt und das natürliche Gleichgewicht wieder herstellt, dass durch die schädlichen DOR-Energien zerrüttet wird. Hier können unsere speziell optimierten Weltenlehrer-Organite besonders gut zum Einsatz kommen.

Was bewirkt die Kraft des Organit?

Organite erschaffen ein starkes Energiefeld, das heilend und beruhigend wirkt. Da das Orgon eine intelligente Energie ist, vertieft sich diese Erfahrung, wenn wir die Aufmerksamkeit auf den Organiten selbst richten und die dabei entstandenen Gefühle entspannt beobachten. Es kann ein Gefühl von Ruhe, Erleichterung und

Wärme entstehen, wenn man einen Organit in seinen Händen hält. Die eingebauten Kristalle können mit ihrer Schwingung den Energiefluss der Chakren erwecken.

Orgon-Energie – Was ist DOR?

Wilhelm Reich (1897-1957) erläuterte auch die Existenz einer „tödlichen Orgonenergie“ (DOR-



deadly orgone energy), die vorwiegend von elektrischen und magnetischen Feldern rund um Elektrogeräte und Stromkabel geschaffen wird.

Diese Art von Verschmutzung nennen wir heute Elektrosmog, die bekanntlich schlechte Auswirkungen auf die Gesundheit hat.

DOR ist erstarnte, abgestorbene Orgon-Energie.

Eine mit DOR angereicherte Atmosphäre ist für jeden Menschen sofort zu spüren. Die Luft wirkt stickig und tot, „als ob sie steht“. Der Himmel sieht düster und grau aus, Vögel sind verstummt und Pflanzen lassen ihre Blätter hängen. Solch

eine DOR-Atmosphäre herrscht beispielsweise unmittelbar vor einem Gewitter.

Die negative Energie wirkt sich unmittelbar auf die Psyche des Menschen aus.

Man fühlt sich niedergeschlagen und bedrückt. Ein ähnliches Gefühl kann einen in Gebäuden befallen, in denen ein Mangel an lebendiger Orgon-Energie vorherrscht.

Typische Beispiele sind Krankenhäuser, Altenheime, Arbeitsämter, Bürohäuser und ganz allgemein Gebäude mit viel Neonlicht, vielen Computern und Monitoren oder mit den unsäglichen UMTS- oder ähnlichen Mobilfunksendern auf dem Dach,

die heute überall in unfassbarer Menge nahezu flächendeckend installiert werden.

Durch die zukünftig noch stärkere DOR-Belastung der dazugekommenen Frequenzen des 5G-Netzes, ist es inzwischen besonders empfehlenswert, Orgon bei sich zu haben, was dafür sorgt, dass die DOR-Energie vermindert werden kann.

Wir können in vielerlei Form von der harmonisierenden und stärkenden Kraft der Orgon-Energie profitieren.

Die eigenen Selbstheilungskräfte aktivieren, mehr Energie und Vitalität verspüren, ein lichtvolleres Dasein erleben... 

AKTIVIERE UND STÄRKE DEINE LEBENSENERGIE!



Orgon-Pyramide der Entstörung



Orgon-Handschmeichler Healing Touch



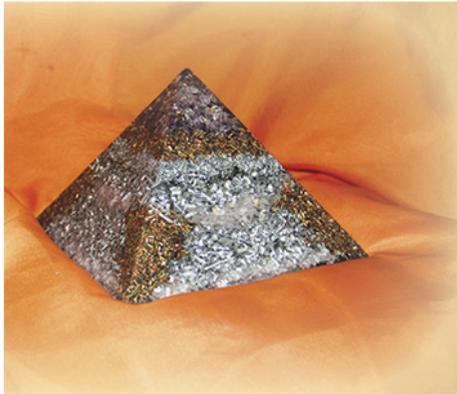
Orgon-Pyramide des sonnigen Gemüts

Hier klicken für nähere Informationen:  www.weltenlehrer.de 



Weltenlehrer ORGON

Bestes seit 2008



www.weltenlehrer.de
Tel.-Fax: (+49) 05130-37093
thomas@weltenlehrer.de

Radio aus der Vorstadt der Wirklichkeit

CROPfm netradio behandelt ein breites Spektrum an alternativen und grenzwissenschaftlichen Themen - die Sendung ist alle zwei Wochen live auf der Website zu hören und steht danach im Archiv zum kostenlosen Nachhören bzw. Herunterladen zur Verfügung.

- **Liveshow**
- **Podcast**
- **Audio-Archiv**

<https://cropfm.at>



STEPHAN MÖRITZ
& CLAUDIA MÖRITZ

DEINE LEBENSAUFGABE

Bei Stephan erfährst Du sie direkt von Deiner Seele.
Erstaunlich exakt!

Buche jetzt gleich Deinen Telefontermin: +49 (0)33230-203 90
www.Lebensaufgabe.com | www.Bei-Anruf-Lebensaufgabe.de

Das Wissen um Deine Lebensaufgabe ist großartig. Nun willst Du durchstarten!
Wenn Du magst, begleiten Dich Claudia & Stephan auf dem Weg, Deine Lebensaufgabe erfolgreich in die Welt zu bringen.

LEBENSAUFGABE.com

Shakomar Meditation & Achtsamkeit

- von den aktiven Methoden
bis zu den stillen Methoden im Sitzen.
Entspannung, innere Ruhe, Gelassenheit
und Lebensfreude entdecken.

Harry Baumgartner,
Meditations- und Achtsamkeitslehrer
Laufend Kurse und Seminare
Details und Termine auf:
www.shakomar.at



MAG. GABRIELE LUKACS

WIENER ZENTRALFRIEDHOF

...Park der Ruhe und Kraft



LETZTE RUHESTÄTTE

Der Wiener Zentralfriedhof: viel besucht und viel besungen. Letzte Ruhestätte für Millionen von Wienern und letzte Ruhmesstätte von 300 berühmten Personen, die ein Ehrengrab der Stadt Wien erhielten. Wer durch das Haupttor (Tor 2) tritt, den überrascht der Anblick der schönsten Jugendstilkirche Wiens mit ihrem luxuriösen Golddekor.

Wer allerdings bei Tor 3 den Zentralfriedhof betritt, dem wird nach einigen Minuten Fußmarsch eine Wiese mit Steingebilden auffallen. Es ist der „Park der Ruhe und Kraft“, der 1999 nach einem Entwurf des österreichischen Architekten Christof Riccabona entstand. Sieben Standorte für diesen ganz speziellen Kraftplatz standen zur Auswahl. Den Ausschlag gaben die geomantischen und radiästhetischen Untersuchungen, die dann von Landschaftsarchitekten umgesetzt wurden. Die Städtische Friedhofsverwaltung ließ diesen einzigartigen Park in der Tradition der Nutzung

der Kräfte aus der Erde und dem Kosmos anlegen. Dabei handelt es sich um einen Landschaftspark, der in sechs unterschiedlich gestaltete Bereiche gegliedert ist und mittels Steinsetzung, Wegeführung und Wasser- bzw. Metallinstallationen zur Erholung und zur körperlichen wie geistigen Entspannung einladen soll.

Ostansicht der römisch-katholischen Karl-Borromäus-Kirche, auch Dr.-Karl-Lueger-Gedächtniskirche





EIN KRAFTORT INMITTEN EINES FRIEDHOFS

Ein Friedhof ist immer ein Ort der Trauer und des Schmerzes. Er soll aber auch ein Ort des Loslassens sein, wo Körper und Geist Ruhe finden. Ein Friedhof kann die Trauerarbeit unterstützen und die Kräfte wieder für das Leben bündeln. Genau dazu sollte der Park dienen. Mit Hilfe der Kraft der Bäume, Pflanzen und Steine sollen im „Park der Ruhe und Kraft“

Blockaden gelöst, Trauer abgeladen und neue Kräfte getankt werden können. Eine der Flächen eignete sich hervorragend für den geplanten Zweck, schreibt Christof Riccabona auf geomantie.net, denn hier fanden wir fünf Baumgruppen: je eine mit einem, zwei, drei, vier und fünf Bäumen. Vielleicht sind sie von einer früher wohl dichteren Bepflanzung üb-

rig geblieben oder sogar wild aufgegangen. Die Mutungen ergaben, dass diese Bäume nicht von ungefähr dort stehen, sondern Kraftlinien markieren, die das gesamte Friedhofsareal durchziehen. Unsere Aufgabe schien es nun zu sein, diese Strukturen sichtbar zu machen und durch Steinsetzungen und Bepflanzung zu verstärken oder zu unterstreichen.



SECHS STATIONEN ZUR RUHE UND BESINNUNG

1. Station: Das Tor und der Stehende Stein

Der Eingang zum Park befindet sich nur wenige Meter rechts des Weges von Tor 3. Eine Tafel am Eingang zeigt den Wegeverlauf an. Durch das Tor betritt man eine andere Welt und es bedeutet immer Öffnung, das Eintreten in etwas Neues. Die sechs Bereiche des Parks sollten in der vorgeschlagenen Reihenfolge durchwandert werden, um zunächst Ruhe und Besinnung zu erfahren und am Ende gestärkt herauszukommen. Die Trittsteine aus Ternitzer Konglomerat weisen den für das Energiesystem empfohlenen Weg. Natürlich darf auch einfach durch die Wiese spaziert werden. Der stehende Stein, ein Menhir (menhir keltisch: aufrecht stehender Stein), punktiert eine Erdenergielinie auf diesem Platz. Durch Berühren des Steins kann diese Kraft übertragen werden.

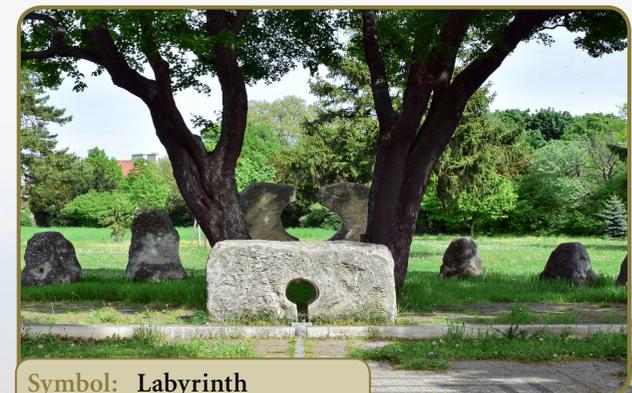
Die Linien aus Mühlviertler Granitsteinen machen den Verlauf von Kraftlinien sichtbar, an den Kreuzungspunkten ist die konzentrierte Energie wahrnehmbar.



Symbol: Kreis Element: Erde
Thema: Ganzheit
Energie: Wandlung, Auflösung, Erneuerung

2. Station: Die Kathedrale

Fünf große Bäume formen einen Platz, der wie eine Kathedrale unter freiem Himmel wirkt. Die Umrisse in Kreuzform wurden mit Trittsteinen ausgelegt. Die Mittelachse verläuft West-Ost, wobei der Altarbereich, genau wie bei mittelalterlichen Kirchen, nach Osten zum Sonnenaufgang ausgerichtet ist. Die Nummern auf den Bodensteinen bezeichnen Kraftpunkte. Jeder sollte für sich selbst ausprobieren, wo der persönliche Kraftpunkt spürbar ist. Wo ein längeres Verweilen besonders stärken kann, sind Bänke aufgestellt. Ihre Sockel sind aus Waldviertler Granit, die Sitzflächen und Lehnen aus Fichtenholz.



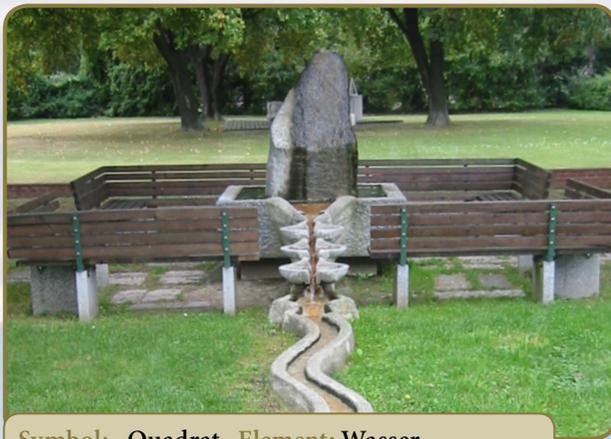
Symbol: Labyrinth
Element: Luft
Thema: Erlösung
Energie: Heilung, Linderung



STATION DREI BIS FÜNF

3. Station: Das Carré

An diesem Ort wachsen vier Bäume innerhalb eines symbolischen Quadrats aus Ziegelsteinen. Es steht für die Erde, die Welt, die vier Himmelsrichtungen und Winde. Aus einem Brunnen ergießt sich Wasser in drei Schalen in Form einer liegenden Acht – dem Unendlichkeits-Zeichen. Das Wasser ist das Symbol für „fließende“ Kommunikation, die nicht blockiert sein und niemals enden sollte. Hier stehen Bänke, die zum Ausruhen einladen. Es sollte leicht sein, miteinander und auch mit Fremden ins Gespräch zu kommen. Tröstende Worte werden sich hier leichter finden und aufnehmen lassen.



Symbol: Quadrat Element: Wasser
Thema: Begegnung, Erdung, Kommunikation
Energie: Sammlung, Stabilisierung

4. Station: Der Steinkreis

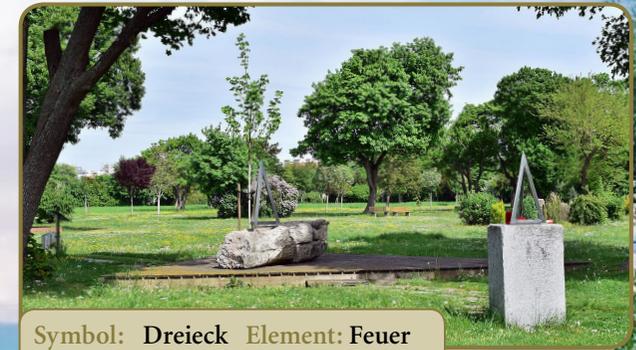
Ein mächtiger Feldahorn bildet das Zentrum eines Steinkreises. 12 Menhire, Monolithen aus dem Waldviertel, stehen für den Tierkreis und die 12 Monate des Jahres. Steinkreise sind in allen Kulturen als Versammlungsort bekannt. Hier ist der Ort der Konzentration, wo man sich auf das Wesentliche besinnen kann. Auch hier sind die Kraftpunkte wieder markiert und die Trittsteine nummeriert.



Symbol: Kreis Element: Erde
Thema: Ganzheit
Energie: Wandlung, Auflösung, Erneuerung

5. Station: Der Feuerplatz

Dieser Platz ist der Zahl Drei gewidmet. Drei Bäume stehen um einen monumentalen Kalksteinblock, darauf eine dreieckige Pyramide aus Metall. Material und Form stehen für das Element Feuer. Das Feuer verbrennt alte Sorgen, Nöte und Ängste und schafft Platz für Neues. Besucher können an diesem Platz eine Kerze entzünden oder eine Räucherzeremonie durchführen. Der Platz verströmt derart starke Energie, dass der dritte Baum durch Blitzschlag verbrannt und erneuert werden muss.



Symbol: Dreieck Element: Feuer
Thema: Transformation
Energie: Aktion, Erweiterung



...HINAUS IN EIN NEUES LEBEN

6. Station: Die gespaltene Kraft

Ein gespaltener Baum, ein Spitzahorn, steht nicht mehr. Seine Spaltung und seine Mistel-



Symbol: Doppelaxt
Thema: Weisheit, Zukunft
Energie: Umwandlung, Überwindung, Austausch

symbionten zeigten deutlich die Störzone an, die ihn letztlich zu Fall brachten. Der gespaltene Baum und eine Doppelaxt aus weißem Marmor, ein Weisheitssymbol, stellen die Situation einer Weggabelung dar. Hier soll man nicht mehr im alten Trott – auf der Störzone – weitergehen, sondern sich entscheiden, links oder rechts weiterzugehen. Auf die Wahl des Weges kommt es an, ob man nun auf den Aussichtsberg gelangt, von dem man auf den absolvierten Pfad zurückschauen kann oder gleich mit neuer Kraft durch das steinerne Tor hinaus in ein neues Leben tritt. ♦

INFO:

1110 Wien, Simmeringer Hauptstraße 234, der Park der Ruhe und Kraft befindet sich bei Tor 3 in Gruppe 23.

◀ www.friedhofewien.at ▶

Achtung: Friedhofsöffnungszeiten beachten.



HIER
KLICKEN
ZUM
BESTELLEN

MAG. GABRIELE LUKACS

fasziniert das Mystisch-Geheimnisvolle.
„Kein Weg zu weit, kein Berg zu steil“ ist ihr Motto,
um Verborgenes und Unbekanntes zu erkunden.

Gabriele Lukacs arbeitet als Fremdenführerin in Wien und ist geprüfte Wanderführerin und Kraftplatzführerin. Gemeinsam mit dem Verein www.sonn-wend-stein.at forscht die Autorin über die steinzeitliche Kalenderastronomie.

Seit 2005 erschienen zahlreiche Broschüren und Bücher über Kraftplätze in Wien und Niederösterreich.

◀ www.mysterytours.at ▶

www.mysterytours.at

MYSTERY TOURS

JETZT NEU: Orte des Grauens

Anmeldung bei www.wienfuehrung.com



LebenEvent

präsentiert:

Medium

Sue Dhaibi**Mit dem Jenseits kommunizieren****Ein Abend mit Live-Jenseitskontakten!****05. November 2019**

4614 Marchtrenk

06. November 2019

3033 Altengbach

07. November 2019

8054 Graz

08. November 2019

5081 Anif

Seminar am 16.-17.Nov.2019 in Ansfelden bei LinzAnmeldung / Tickets: www.leben-event.at**Räuchern - ein Weg,
um Entspannung und
Ruhe zu finden.**

Rana's erlesene Naturräucher-
mischungen werden liebevoll von
Meisterhand, nach alten überlieferten
Rezepten und eigenen Kompositionen
zusammengestellt.

Durch die höchste Qualität der
vollkommen aufeinander abgestimmten,
kostbaren, naturreinen Substanzen,
können die edlen Duft- und Wirkstoffe
auf besondere Weise nutzbar gemacht
werden, um so ihre tiefliegende Kraft
und Wirkung für dich zur Entfaltung
zu bringen.

www.sharana.at*Sharana***DIE KUNST DES RÄUCHERNS**INTERNATIONALE AKADEMIE
FÜR WISSENSCHAFTLICHE GEISTHEILUNG

Prof. Dr. h.c. Christos Drossinakis

JAHRES-TRAINING 2019**Entwickle deine Heilkraft!**

Lerne Methoden mit denen Christos erfolgreich seit
70 Jahren aus therapierten Kranken zur Seite steht.

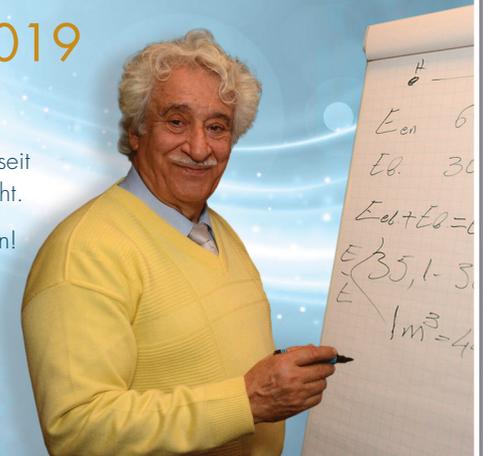
Wissenschaftliche Tests belegen deine Fähigkeiten!

Kontakt:

www.heilerschule-drossinakis.de

Ö: 0043/664 4607654

D: 0049/69 30 4177



SciFi-Filmtipp



von Thorsten Walch

Eine FBI-Agentin soll in einer ländlichen amerikanischen Kleinstadt den Fall des Verschwindens einer Frau und ihres Sohnes untersuchen. Der Ehemann und Vater, ein verschrobener Einzelgänger, der mit seiner Familie auf einer abgelegenen Farm haust, dringend verdächtig, für das Verschwinden seiner Familie verantwortlich zu sein. Unterstützung erhält die Agentin vom Hilfssheriff des Städtchens, der sie zu der Farm begleitet. Die beiden müssen zunächst eine ganze Reihe gefährlicher, vom Besitzer gelegter Trickfallen überwinden, ehe es ihnen gelingt, diesen festzunehmen. Trotz Handschellen will der Farmer mit allen Mitteln verhindern, dass die Agentin und der Polizist den Keller des Farm-

hauses betreten. Als die beiden, einen schlimmen Verdacht hegend, dies dennoch tun, kommen sie hinter eine mehr als einfach nur schauerhafte Überraschung...

Pünktlich zur Herbstzeit um Halloween herum (in diesem Fall bereits kurz danach) empfiehlt sich wie jedes Jahr gruselige Unterhaltung – und dafür ist der vorliegende Film ein wahres Musterbeispiel. Denkt der Zuschauer zu Beginn noch, die Pointe recht schnell erraten zu haben, wird er schon nach kurzer Zeit eines Besseren belehrt, wenn eine ebenso ausgefeilte wie unerwartete Wendung in der Handlung eintritt. Mehr sollte kein guter Rezensent an dieser

Stelle verraten, da sich der Film in Unkenntnis der weiteren Geschehnisse wunderbar zu vorgerückter Stunde genießen und dabei echten Grusel aufkommen lässt – allzu zartbesaitet sollte man hierfür jedoch nicht sein. In den Hauptrollen sind unter anderem Shawn Ashmore, der Bruder des Genre-bekannteren Aaron (Killjoys), Sylvester Stallones Kino-Sohn Milo Ventimiglia (Rocky Balboa und Creed 2) sowie in der Nebenrolle des grummeligen Sheriffs Gruenwell Star Trek-Veteran Jonathan Frakes („Commander Riker“) zu sehen. ♦

Gute Unterhaltung wünscht Euch
◀ Thorsten Walch ▶

EVERY FAMILY HAS ITS SECRETS.

DEVIL'S GATE



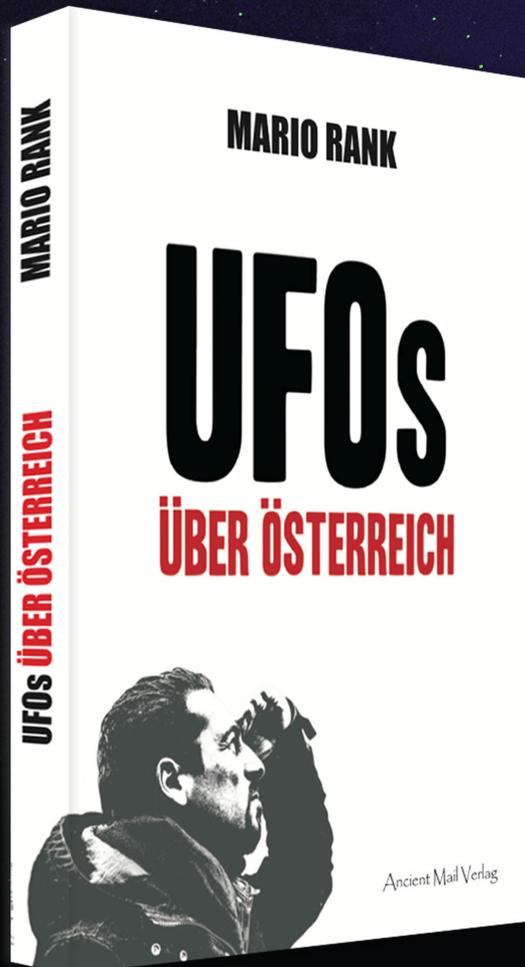
Devil's Gate

- Darsteller: Amanda Schull, Milo Ventimiglia,...
- Regisseur: Clay Staub
- FSK: Freigegeben ab 16 Jahren
- Studio: Koch Media GmbH
- Produktionsjahr: 2016
- Spieldauer: 98 Minuten



»DIESE STANDORTBESTIMMUNG IN SACHEN
 «UFOS ÜBER ÖSTERREICH», SOLLTE IN
 KEINER UFO-BIBLIOTHEK FEHLEN.«

ANDREAS MÜLLER
 HRSG. GRENZWISSENSCHAFT-AKTUELL.DE



Rätsel der Raumfahrt !

Roland M. Horn

FREIMAURER IM WELTRAUM

Von geheimen Weltraumflügen
 und mehr



Schon seit Jahrzehnten wird über Anomalien auf dem Mars spekuliert, doch erstmals liegt ein hochauflösendes Foto vor, das scheinbar einen hellen Torbogen im marsianischen Gebiet Aram Chaos zeigt.

Eine große Anzahl von Anomalien wurde im Landegebiet des Curiosity Rover gefunden. Wie kommt es, dass es gerade in diesem Gebiet so viele Anomalien gibt? Wusste die NASA, dass in diesem Gebiet etwas zu finden gab, weil es in Wirklichkeit ein zweites verborgenes Raumfahrtprogramm gibt? Es gibt mehr als deutliche Hinweise darauf, dass die NASA von Freimaurern unterwandert ist. In den letzten Jahren traten vermehrt Whistleblower auf, die von sich behaupten, im Rahmen eines geheimen militärischen Programms im Weltraum gewesen zu sein. Der Autor konnte einige von ihnen interviewen. Nach ihren Aussagen hat das US-Militär Kontakt mit zahlreichen Rassen von Außerirdischen und es besteht eine Allianz mit diesen Rassen.

ISBN 978-3-95652-273-4, Din A5, Paperback, 318 Seiten,
 118 s/w-Abbildungen, € 19,50

Ancient Mail Verlag • Werner Betz
 Zeitschriften • Bücher • Bildarchiv



Europaring 57, D-64521 Groß-Gerau

☎ 00 49 (0) 61 52 / 5 43 75, Fax 00 49 (0) 61 52 / 94 91 82

eMail: ancientmail@t-online.de

www.ancientmail.de





Hier bestellen
**EUR
28,00**

Die Wiederentdeckung des Lebendigen von Bernd Senf

Die Erforschung der Lebensenergie durch Reich, Schrabberger, Lakhovsky, Schmidt, Plocher, Herbert und Knapp. Sie ermöglichen ein grundlegendes Verständnis lebendiger Prozesse und ihrer Störungen in uns, zwischen uns und in der „äußeren“ Natur sowie der Entstehung von Gewalt. Und sie zeigen Perspektiven ihrer Überwindung, d. h. Wege der inneren und äußeren Heilung, auf. Die Wiederentdeckung der Lebensenergie in uns eröffnet Perspektiven, die die Menschen und die Erde wieder heilen lassen.

Gebunden, 384 Seiten

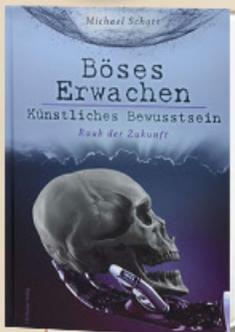


Hier bestellen
**EUR
16,90**

Krebserreger entdeckt! von Tamara Lebedewa

Die russische Wissenschaftlerin Tamara Lebedewa erforschte über Jahre die Krebskrankheit und kam zu erstaunlichen, revolutionären Erkenntnissen. In diesem Buch schildert sie ihren Weg zur Entdeckung. Sie benennt die Entstehungsursachen von Krebs dabei ebenso klar, wie sie Chancen der Vorbeugung und Heilung aufzeigt. Schon im 19. Jahrhundert hatten deutsche Forscher die Behauptung aufgestellt, Krebs werde durch Parasiten verursacht. Es wird beschrieben wie diese genannten „Endobionten“, die aus harmlosen Formen zu krankmachenden und sogar tödlichen Feinden werden können.

Gebunden, 468 Seiten



Hier bestellen
**EUR
16,95**

Böses Erwachen von Michael Schott

Künstliches Bewusstsein: Raub der Zukunft

Unsere Augen sind weit geschlossen. Mit der Frage nach der Schaffung künstlichen Bewusstseins stößt ausgerechnet die moderne Wissenschaft in einen Themenbereich vor, der schon lange als Sammelbecken von Illusionen abgetan schien. Die aus dieser Sichtweise sprechende geistige Leere macht uns gegenüber dem Kommenden jedoch in jeder Hinsicht wehrlos. Für seine Bewältigung fehlt eine tragfähige Basis. Computer als bloße Rechenmaschinen anzusehen, ist eine der vielen gängigen Fehleinschätzungen.

Gebunden, 256 Seiten



Hier bestellen
**EUR
19,95**

Kalender „Mysterien der Welt 2020“

Ja, nun ist er da, der neue Kalender „Mysterien der Welt 2020“!

Natürlich im A3-Querformat zum Hängen mit exklusiven Motiven von Mystikum.at.

Er zeigt auf den Monatsblättern jeweils ein wichtiges Mysterium unserer Welt mit wunderschönen Bildern. Der Kalender 2020 ist ein gelungener Augenschmaus, der eine besondere Ausstrahlung in die häusliche Umgebung eines Jeden bringt.

Kalender, A3-Querformat, 14 Seiten



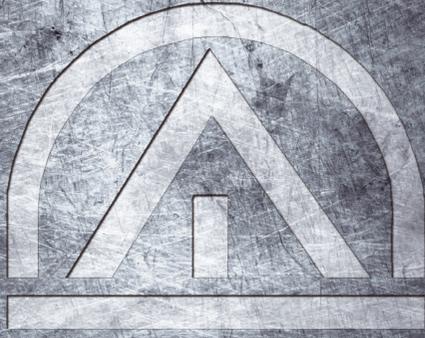


VORTRAG am SAMSTAG
30. NOVEMBER 2019

OLIVER GERSCHITZ

DRACHENSTURZ

UFO-Abstürze: Das ultimative Trauma!



Dieser außergewöhnliche Vortrag ist randvoll mit unglaublichen Informationen. Er enthält viele Dokumente und Zeugnisaussagen, die die schockierende Wahrheit aufdecken: Ja, es gab bisher einige Abstürze außerirdischer Flugobjekte weltweit. Aus einer Vielzahl von Zwischenfällen greift sich der Referent vier herausragende Absturzfälle heraus, beschreibt die geheimen Bergungsaktionen der Militärs und zeigt die bereits vorhandenen Informationen zu den Insassen dieser Objekte.

Erfahren Sie unter anderem,

- was der „Aviator“ Howard Hughes mit dem Roswell-Absturz zu tun hatte.
- warum über die US-Kleinstadt Kecksburg 1965 das Kriegsrecht verhängt wurde.
- dass die südafrikanische Luftwaffe am 7. Mai 1989 ein UFO abgeschossen hat.
- wo sich höchstwahrscheinlich seit 1989 die neue „Area 51“ befindet.

In seiner bereits bekannten direkten und kompetenten Art, legt Oliver Gerschitz die fundierten Beweise für das Unglaubliche vor. SIE sind da. Und sie sind nicht alle als Freunde gekommen...

Beginn des Vortrags: 19.00 Uhr, Kostenbeitrag: 10,- EUR
Ort: Gasthof zur Alten Post (Saal), Hauptstr. 37, 94209 Regen / OT March
Veranstalter: Osiris-Verlag, Info-Telefon: 08554/844

www.regentreff.de



OSIRIS
VERLAG

Ihr Tor zur Wahrheit

OLIVER GERSCHITZ

DRACHENSTURZ

UFO-Abstürze:
Das ultimative Trauma!

OLIVER GERSCHITZ

UFO-Abstürze:
Das ultimative Trauma!

DRACHENSTURZ



OSIRIS
VERLAG

NEU!
€ 19⁹⁵

osirisbuch.de



VORSCHAU

Riss in der Matrix
von Werner Betz

Die Geheimnisse von Coso Range
Ancient Aliens in Kalifornien?
von Thomas Ritter

Weihnacht in Valenciennes
Ein Weihnachtstag im Leben
der Mystikerin Marguerite Porète
von Cornelius Selimov

Mit den Rubriken von:

Sigrid Farber, Reinhard Habeck, Eva Asamai Hutterer,
Mario Rank, Cornelius Selimov und Thorsten Walch



Die nächste Mystikum-Ausgabe
erscheint am 3. Dezember 2019.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion, Design:
Luna Design KG, 2152 Pyhra 114, E-Mail: office@luna-design.at
Gerichtsstand: Korneuburg, Firmenbuchnummer: FN 305229t



Autoren dieser Ausgabe: Sigrid Farber, Manfred Greifzu, Reinhard Habeck, Eva Asamai Hutterer,
Mag. Gabriele Lukacs, Joachim Koch, Mario Rank, Cornelius Selimov, Thorsten Walch

Grundlegende Richtung: Mystikum hinterfragt unabhängig diverse Themen rund um Religion, Spiritualität, Okkultismus,
alternative Heilmedizin und im Allgemeinen die Welt der Mythen. Mystikum distanziert sich ausdrücklich von
Rechtsradikalismus/Linksradikalismus sowie unethischen Haltungen gegenüber Menschen, Tieren und Natur.

Hinweis: Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.
Alle im Inhalt angeführten Preis- und Terminangaben gelten vorbehaltlich Satzfehler und Änderungen.

Copyright: Alle Rechte sind vorbehalten. Abdruck, auch nur auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Anzeigen sind als „Werbung“ gekennzeichnet, Anzeigenbetreuung:
Karl Lesina, E-Mail: anzeigen@mystikum.at, Tel. +43 (0) 699 10637898



Mystikum

dankt seinen Sponsoren:

